



Herstellerinformation

Handschuhe



07.04.2021

13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19 Tel. +49 2639 8309-0
D-56584 Thalhausen Fax. +49 2639 8309-99

E-Mail: info@hb-online.com
Internet: www.hb-online.com

EU-Baumusterprüfung durchgeführt bei einer der aufgeführten notifizierten Prüfstellen:
Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V.- STFI in D - 09072 Chemnitz, Kenn. Nr.: 0516
DGUV Test Prüf-und Zertifizierungsstelle, Zwengenberger Straße 68, 42781 Haan, Kenn-Nr. 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co.KG, Schlosssteige 1, 74357 Bönningheim, Kenn. Nr. 0555

Die Herstellerinformation bezieht sich auf die VERORDNUNG (EU) 2016/425 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen.–Die PSA erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Verordnung (EU)2016/425, Anhang II. Die Schutzkleidung kann die Leistungsanforderungen der Kat. I - III gem. Anhang I, Verordnung (EU) 2016/425 erfüllen. Die jeweilige Leistungsstufe ist normabhängig und in der Kennzeichnung der Handschuhe ersichtlich

PSA Kat. I umfasst Produkte zum Schutz des Nutzers vor geringen Risiken. Der Nutzer ist in der Lage die Wirksamkeit der Persönlichen Schutzausrüstung selber einzuschätzen.

PSA Kat. III umfasst komplexe persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor tödlichen Gefahren und irreversiblen Gesundheitsschäden. Die PSA soll vor Gefährdungen schützen, die der Verwender nicht selbst einschätzen kann.

PSA Kat. II PSA die weder in die Kategorie I noch in die Kategorie III eingeordnet werden sind dieser Kategorie zugeordnet.

Erkennbarkeit der Kategorien in der Kennzeichnung:

Persönliche Schutzausrüstung der Kategorie III hat in der Kennzeichnung der Handschuhe neben dem CE Zeichen die Nummer der überwachenden Stelle aufgedruckt. Bei Persönlicher Schutzausrüstung der Kategorien I und II sind nur CE Zeichen aufgedruckt.

Persönliche Schutzausrüstung der Kategorie I erhält keine EU-Baumusterprüfbescheinigung. Die zugeordneten Kategorien sind in den Normen dieser Informationsbroschüre angeführt.

Die Herstellerinformation sollte vor dem ersten Tragen der Handschuhe unbedingt sorgfältig gelesen werden.



Dieses Piktogramm in der Kennzeichnung der Handschuhe informiert den Träger, dass die vorliegende Information des Herstellers vor dem ersten Tragen der Handschuhe unbedingt zu beachten ist.

Grundsätzlich zu beachten:

Diese Informationsbroschüre gilt ausschließlich für alle von der HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG produzierten Handschuhe, nicht für andere Bekleidungsstücke.

Auswahl der Handschuhe

Vor Auswahl der geeigneten Arbeitsschutzhandschuhe im jeweiligen Einsatzgebiet müssen die möglichen Gefährdungen analysiert werden. Die Auswahl der einzusetzenden Schutzhandschuhe sollte nur durch geschultes Sicherheitspersonal durchgeführt werden. Der Anwender ist nicht davon befreit, Produkt und Verfahren auf Eignung für seine speziellen Einsatzzwecke selbst zu prüfen. Die PSA muss vom Anwender so gewählt werden, dass der Benutzer unter den bestimmungsgemäßen und vorhersehbaren Einsatzbedingungen die mit den jeweiligen Risiken verbundene Tätigkeit unbehindert ausüben kann und über einen ausreichenden Schutz verfügt. Die Schutzfunktion der PSA wird durch die abgeprüften einschlägigen harmonisierten Normen ausgedrückt, die der Kennzeichnung am Produkt entnommen werden können.

Der Anwender muss vor jedem Anlegen der PSA die Handschuhe auf ihre Schutzfunktion und Anwendbarkeit hin überprüfen!!

Hinweise aluminisierte Ware:

Durch Abnutzung der metallisierten Beschichtung ist vom Träger beim Anlegen der Handschuhe darauf zu achten, dass das Material an keiner Stelle der Handschuhe Schädigungen aufweist und die aluminisierte Beschichtung keinerlei Beschädigungen oder Beeinträchtigungen hat. Aluminisierte Handschuhe sind nicht waschbar.

Anwendung und Einsatz

Die Funktionalität der Handschuhe kann durch die unterschiedlichsten Faktoren beeinträchtigt und reduziert werden, zum Beispiel durch Verschmutzungen, Wasch- & Pflegeprozesse sowie deren Rückstände, durch Abnutzung, Art des Tragens, nicht fachgerechter Kombinationen mit anderer PSA oder starke mechanische Einwirkungen auf Handschuhe (Scheuern, Reiben etc.); Faktoren, die allesamt Stress ausüben auf das Einsatzmaterial und zur Schwächung des Umfangs der Schutzfunktion führen. Visuell sichtbare, starke Veränderungen (Scheuerstellen, Ausdünnen, Risse, Löcher, etc.) sind die Indikatoren, dass die Schutzfunktion der Handschuhe an diesen Stellen nur noch vermindert oder gar nicht mehr gegeben ist.

Bei Kontamination mit jeglicher Art von Chemikalien sollen die Handschuhe sofort ausgetauscht werden, da möglicherweise die Sicherheitsfunktion nicht mehr vorhanden ist. Defekte oder beschädigte Handschuhe müssen unverzüglich durch geeignete Neuware ausgetauscht werden!

Die Handschuhe schützen nur die Hände, alle Varianten des Teilkörperschutzes sind ausgenommen.

Bei beschädigten, offenen, ausgefranzten oder anderweitig beschädigten Nahtstellen kann eine mögliche Verminderung der Schutzleistung bestehen oder sogar der Schutz komplett nicht mehr gewährleistet sein.

Für die Anwendung und den Einsatz der Handschuhe ist folgendes zu berücksichtigen:

- an den Handschuhen sind keinerlei zertifizierungsrelevante Änderungen oder Reparaturen nach der EU-Baumusterprüfung durchzuführen.
- Sie müssen korrekt und in der richtigen Größe getragen werden
- Es muss darauf geachtet werden dass der Handschuh die Hände schützt
- Die Schutzwirkung der Handschuhe ist nur gegeben, wenn das komplette **Bekleidungssystem** (auch die darunter getragene Kleidung) den entsprechenden Normen und Leistungsstufen entspricht.
- Aufgrund der hohen (Weiter-)Reißfestigkeit des Materials ist zu beachten, dass die Handschuhe nicht verwendet werden sollten, wenn die Gefahr besteht, sich in beweglichen Maschinenteilen zu verfangen.
- Die Ergebnisse der Leistungsstufen basieren auf Laborprüfungen, welche nicht unbedingt die aktuellen Bedingungen am Arbeitsplatz widerspiegeln.

Der Träger muss darauf achten, dass:

- keine Hautstellen mit kontaminiertem und/oder verschmutztem Handschuh in Berührung kommen.
- ein Umschlagen der Handschuhe nicht erlaubt ist.
- Metallelemente vollständig verdeckt sein müssen.
- Handschuhe immer über dem Jackenarm-/Mantelarmsaum getragen werden.

Die eventuell angegebene maximale Anzahl der Reinigungszyklen steht nicht in direkter Verbindung mit der Lebensdauer der Handschuhe. Die Lebensdauer hängt von Gebrauch, Pflege, Lagerung usw. ab.

Alterung

Ausmusterung ca. 10 Jahre nach Verkaufsdatum in Abhängigkeit der Gebrauchsintensität, Pflege, Lagerung.

Transport / Lagerhaltung / Entsorgung

- Transport und Lagerhaltung müssen unter normalen Raumtemperaturen (ca. 20- 21 Grad Celsius) stattfinden.
- die Handschuhe sind vor UV-Licht zu schützen.
- Zwecks Entsorgung setzen Sie sich bitte mit Ihrem örtlichen Entsorger in Verbindung.

Konformitätserklärung

Die zu Ihrem Produkt dazugehörige Konformitätserklärung finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.hb-online.com/downloads/konformitaetserklaerung/>

Dort geben Sie die 13-stellige Artikelnummer ein, dann einen Unterstrich und dann den 2-3- oder 4-stelligen Farbcode z.B. 0100410028004_2027





Kennzeichnung

In den Etiketten der baumustergeprüften Schutzhandschuhe sind folgende Angaben ersichtlich:


- CE-Kennzeichnung + Kennnummer der Prüfstelle
- Schnittnummer
- Bezeichnung/Markenname des Gewebes
- Nummer der Europäischen Norm (mit dazugehörigen Piktogrammen) + die erreichten Leistungsstufen
- Herstelldatum
- Vollständige Verkaufsartikelnummer
- Größenkennzeichnung entsprechend der EN 420 / EN ISO 21420
- Materialzusammensetzung
- Pflegeempfehlung (falls erforderlich!)
- Ggf. Zusatzinformationen
- Produktionsauftragsnummer des Herstellers

Etiketten Beispiel: Kennzeichnung der Schutzhandschuhe

Vorderseite - Pflegeetikett

 0555	→	Codierung der Prüfstelle (Notifizierte Stelle. Nur für Kat.III)
7H002 004	→	Interne Schnittnummer
Kevlar®	→	Gewebebezeichnung
 	→	Normen Piktogramme Europäischen Norm + bestandene Leistungsstufe
 07/2017	→	Piktogramm Buch
01066 7H002 004	→	Herstelldatum, hier als Beispiel Juli/2017
20	→	Artikelbezeichnung des Konfektionärs + Farbnummer
11	→	Größenkennzeichnung

Rückseite – Pflegeetikett

Oberstoff 1+2	→	Materialzusammensetzung
...% Modacryl ...% Baumwolle ...% Carbon	→	...des Oberstoffs
Futterliner	→	...des Futterstoffs
...% Modacryl ...% Baumwolle ...% Carbon	→	...des Futterstoffs
	→	Pflegeempfehlung nach Ginetex
Keinen Weichspüler verwenden!	→	Zusatzinformationen
Benennung der Notifizierten Stelle (Beispiel)	→	Zertifiziert bei: Stfi
106273	→	Produktionsnummer (PA) des Konfektionärs




































Beachten Sie die Hinweise am Pflegekennzeichnungsetikett in den Schutzhandschuhen.

Zusätzlich ist für alle Produkte zu beachten:

- Die Pflege richtet sich nach den Angaben auf dem Pflegeetikett. Wir empfehlen für unsere Handschuhe in erster Linie industrielle Waschverfahren.
- Keine Wasserenthärter, keine Weichmacher, keine optischen Aufheller, keine Bleichmittel jeglicher Art, keine Stärkemittel einsetzen und nicht mit stark oxidativ wirkenden Mitteln behandeln.
- Weißwäsche getrennt von Buntwäsche waschen; nicht mit anderen Materialien behandeln, die stark ausbleichen könnten.
- FR-Handschuhe separat waschen.
- Übertrocknen der Ware vermeiden. Hier die Pflegekennzeichnung (Tumbler oder Finisher) im jeweiligen Etikett beachten. Eine ausreichende Restfeuchte der Ware muss stets vorhanden sein, um ein übermäßiges starkes Einlaufen der Handschuhe zu verhindern.
- Bügeln mit Temperatureinstellung gemäß Pflegeetikett.
- Waschmaschine nicht überladen. Zu hohe Beladung kann zu einem erhöhten Verschleiß der Ware führen, die Optik der Wareoberfläche beeinträchtigen und es kann keine korrekte Reinigung erfolgen.
- Wir empfehlen vor jedem Tragen der Handschuhe, diese auf ihre FR-Eigenschaften zu überprüfen.
- Zur Vermeidung von ausgeprägter Faltenbildung sollte ein starker Rückgang der Temperatur während des Pflegeprozesses umgangen werden.
- Entsprechende Wasch- und Hilfsmittel müssen vollständig und rückstandslos nach der Wäsche aus den Handschuhen entfernt sein. Warnhinweis: Die Nichtbeachtung kann zu einer Beeinträchtigung der Schutzwirkung führen.
- Waschlauge darf nicht über pH-Wert 7 (neutraler Bereich) liegen (niedrigere und höhere Eigenschaften können negativen Einfluss auf das Material und die Schutzwirkung nehmen).
- Starke Hitzeeinwirkung kann temporäre und partielle Farbtonänderungen hervorrufen.

Im jeweiligen Etikett des Fertigteils wird mittels Ginetex oder der ISO 30023 Kennzeichnung eine Pflegebehandlung empfohlen. Grundsätzlich gilt, dass jedes Produkt im Vorfeld einem Waschtест unterzogen werden muss. Um optische und mechanische Probleme nach industrieller, gewerblicher und haushaltstechnischer Wäsche zu vermeiden, wird daher empfohlen, eine Probereinigung vor der Großreinigung durchzuführen.

INTERNATIONALE TEXTILPFLEGESYMBOLE

WASCHEN (Waschbottich) 												
	Normalwaschgang	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Spezial Schonwaschgang	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Spezial Schonwaschgang	Handwäsche	Nicht waschen	
Die Zahlen im Waschbottich entsprechen den maximalen Waschttemperaturen, die nicht überschritten werden dürfen. 1 Balken unterhalb des Waschbottichs = milde Behandlung mit reduzierter Waschmenge und geringer Drehzahl beim Schleudern. 2 Balken = sehr milde Behandlung mit reduzierter Mechanik (zB Wollwäsche).												
BLEICHEN (Dreieck) 												
	Chlor- oder Sauerstoffbleiche zulässig			Nur Sauerstoffbleiche zulässig / keine Chlorbleiche			Nicht bleichen					
TROCKNEN (Quadrat mit Kreis) 												
	Trocknen im Wäschetrockner möglich, normale Trocknung			Trocknen im Wäschetrockner möglich, schonende Trocknung			Nicht im Wäschetrockner trocknen					
Die Punkte kennzeichnen die Trocknungsstufe im Wäschetrockner.												
BÜGELN (Bügeleisen) 												
	Heiß bügeln (200 °C)			Mäßig heiß bügeln (150 °C)			Nicht heiß bügeln (110 °C) Vorsicht beim Bügeln mit Dampf			Nicht bügeln		
Die Punkte kennzeichnen die Temperaturbereiche des Bügeleisens.												
PROFES- SIONELLE TEXTIL- PFLEGE (Kreis) 												
	Professionelle Trockenreinigung, normales Verfahren		Professionelle Trockenreinigung, Schonverfahren			Professionelle Trockenreinigung, normales Verfahren		Professionelle Trockenreinigung, Schonverfahren		Nicht Trockenreinigen		
	Dieses Symbol findet sich auf Artikeln, die im Nassreinigungsverfahren behandelt werden können. Es ist für den professionellen Textilpfleger bestimmt. Die Buchstaben im Kreis kennzeichnen die Lösemittel (P, F), die in der Trockenreinigung angewendet werden. Der Balken unter dem Symbol kennzeichnet eine mildere Behandlung.											
												
Professionelle Nassreinigung, normales Verfahren			Professionelle Nassreinigung, Schonverfahren			Professionelle Nassreinigung, Spezialschonverfahren			Nicht Nassreinigen			
Dieses Symbol findet sich auf Artikeln, die im Nassreinigungsverfahren (W) behandelt werden können. Es ist für den professionellen Textilpfleger bestimmt. Es steht in einer zweiten Zeile unter dem Symbol für die Trockenreinigung. 1 Balken unter dem Symbol = mildere Behandlung (Schongang). 2 Balken = Pflegestufen mit besonders schonender Behandlung.												

© GINETEX Germany c/o GermanFashion • Von-Groote-Straße 28 • 50968 Köln • Phone +49 (0) 221 7744-130 • Fax +49 (0) 221 7744-6685 • Email: ginetex@germanfashion.net www.ginetex.de.

Größen

Die Größen stimmen mit den Größentabellen der EN 420 und EN ISO 20420 überein.

Handgröße / Handschuhgröße	Handumfang	Handlänge	Mindestlänge des Handschuhs
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm,
11	279 mm	215 mm	270 mm

Bitte die folgenden Informationen zu den spezifischen EN-Normen berücksichtigen!

Bitte beachten Sie, dass nicht alle nachfolgend aufgeführten Normen für Ihre Handschuhe gültig sind. Die für Ihre Schutzkleidung gültige Norm/en entnehmen Sie dem eingenahten Etikett.

Bestehen weiterhin Unklarheiten seitens des Trägers, sollte er sich an den Sicherheitsbeauftragten in seinem Unternehmen wenden.



EN 407

Grundlegend zu beachten, sind die vorangegangenen, allgemeinen Anweisungen von Seite 2-4!
Produktentwicklung, Prüfungen und Bewertungen erfolgten auf der Grundlage der PSA-VO (EU) 2016/425, Anhang II, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) und EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) oder EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) und EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Schutzhandschuhe gegen thermische Risiken (Hitze und / oder Feuer)

Diese Schutzhandschuhe schützen die Hände des Trägers vor Hitze und / oder Feuer in einer oder mehreren der folgenden Formen: Feuer, Kontaktwärme, konvektive Wärme, Strahlungswärme, kleine Spritzer geschmolzenen Metalls und große Mengen flüssigen Metalls.

Leistungsstufen

Die EN 407 kann folgende Einzelprüfungen umfassen:

- Brennverhalten / Begrenzte Flammenausbreitung
- Kontaktwärme
- Konvektive Wärme
- Strahlungswärme
- Kleine Spritzer geschmolzenen Metalls
- Große Mengen flüssigen Metalls

Leistungsstufe	Begrenzte Flammenausbreitung		Kontaktwärme		Konvektive Wärme	Strahlungswärme	Kleine Spritzer geschmolzenen Metalls	Große Mengen flüssigen Metalls
	Nachbrennzeit (s)	Nachglimmzeit (s)	Kontakttemperatur (°C)	Schwellenwertzeit (s)	HTI (s)	Wärmeübertragung t_{24} (s)	Anzahl der Tropfen	Flüssiges Eisen (g)
1	≤ 15	-	100	≤ 15	≤ 4	≤ 7	≤ 10	30
2	≤ 10	≤ 120	250	≤ 15	≤ 7	≤ 20	≤ 15	60
3	≤ 3	≤ 25	350	≤ 15	≤ 10	≤ 50	≤ 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

Bei den angegebenen Leistungsstufen ist 1 jeweils die niedrigste Leistungsstufe und 4 die höchste.

Kennzeichnung der Handschuhe mittels Normenpiktogramm und Leistungsstufen



EN 407:2020
X X X X X X

Brennverhalten (Ausgabe 2004) /

Begrenzte Flammenausbreitung

Kontaktwärme

Konvektive Wärme

Strahlungswärme

Kleine Spritzer geschmolzenen Metalls

Große Mengen flüssigen Metalls

X wird ersetzt durch die erreichte Leistungsstufe

0 bedeutet; unterhalb der Mindestanforderung.

Die erreichten Leistungsstufen sind in dem eingenahten Etikett ersichtlich.

Wichtige Hinweise zum Verwendungszweck:

- Trotz möglicher Klassifizierung „kleiner Spritzer geschmolzenen Metalls“ sind die Handschuhe nicht für Schweißarbeiten geeignet.
- Die Handschuhe sind nicht für die Verwendung unter feuchten Bedingungen geeignet.
- Auch wenn die Handschuhe Schutz gegen Spritzer geschmolzenen Metalls bieten, und daher nach „Große Mengen flüssigen Metalls“ geprüft wurden, muss der Träger im Fall von Kontakt mit Spritzern geschmolzenen Metalls sofort den Arbeitsplatz verlassen und die Handschuhe ablegen. Nicht alle Verbrennungsrisiken durch Spritzer geschmolzenen Metalls können mit den Handschuhen ausgeschlossen werden.
- Nach Kontaminierung mit entzündlichen oder hochentzündlichen Stoffen muss der Träger sich unverzüglich zurückziehen und die Handschuhe vorsichtig ablegen, anschließend müssen die Handschuhe sofort ausgetauscht werden



EN 388

Grundlegend zu beachten, sind die vorangegangenen, allgemeinen Anweisungen von Seite 2-4
Produktentwicklung, Prüfungen und Bewertungen erfolgten auf der Grundlage der PSA-VO (EU) 2016/425, Anhang II, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) und EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken (Abrieb, Schnitt, Weiterreißen und Durchstichfestigkeit)

Diese Schutzhandschuhe schützen die Hände des Trägers gegen wenigstens eines der folgenden Risiken: Abrieb, Schnitt, Weiterreißen, Durchstich.

Leistungsstufen

Die EN 388 kann folgende Einzelprüfungen umfassen:

- Abriebfestigkeit (Leistungsstufen 1-4)
- Schnitffestigkeit (Leistungsstufen 1-5)
- Weiterreißkraft (Leistungsstufen 1-4)
- Durchstichkraft (Leistungsstufen 1-4)
- Schnitffestigkeit nach EN ISO 13997:1999 (TDM)

Bei Abriebfestigkeit, Schnitffestigkeit, Weiterreißkraft und Durchstichkraft ist bei den angegebenen Leistungsstufen 1 jeweils die niedrigste Leistungsstufe und 4 -5 die höchste. Bei Schnitffestigkeit (TDM) entspricht A die niedrigste Leistungsstufe und F die höchste.

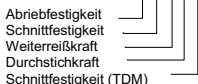
Prüfung	Leistungsstufe				
	1	2	3	4	5
Abriebfestigkeit (Scheuertouren)	100	500	2000	8000	-
Coupe-Test:Schnitffestigkeit (Index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Weiterreißkraft (N)	10	25	50	75	-
Durchstichkraft (N)	20	60	100	150	-

	Leistungsstufe					
	A	B	C	D	E	F
TDM: Schnitffestigkeit (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018

X X X X X



X wird ersetzt durch die erreichte Leistungsstufe
 0 bedeutet; unterhalb der Mindestanforderung.

Die erreichten Leistungsstufen sind in dem eingenähten Etikett ersichtlich.

Die Handschuhe bieten keinen Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z. B. Injektionsnadeln trotz möglicher Klassifizierung der Durchstichkraft nach EN 388.

- Nach Kontaminierung mit entzündlichen oder hochentzündlichen Stoffen muss der Träger sich unverzüglich zurückziehen und die Handschuhe vorsichtig ablegen, anschließend müssen die Handschuhe sofort ausgetauscht werden.



Manufacturer Information

Gloves



07.04.2021

13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19
D-56584 Thalhausen

Tel. +49 2639 8309-0
Fax. +49 2639 8309-99

E-mail: info@hb-online.com
Internet: www.hb-online.com

EU type examination carried out by one of the listed notified bodies:

Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V.- STFI in D - 09072 Chemnitz, ID no.: 0516
DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle, Zwengenberger Straße 68, 42781 Haan, Germany, ID no.: 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co.KG, Schlosssteige 1, 74357 Bönningheim, ID no. 0555

This Manufacturer's Information relates to REGULATION (EU) 2016/425 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 9 March 2016 on personal protective equipment.
-The PPE complies with the essential requirements of Regulation (EU)2016/425, Annex II. The protective clothing meets the performance requirements of Cat I - III in accordance with Annex I, Regulation (EU) 2016/425. The actual performance level is based on certain standards and is stated on the label of the gloves.

PPE Cat. I comprises products which protect the user against minor risks. The user is able to assess the effectiveness of the personal protective equipment for themselves.

PPE Cat. III comprises complex personal protective equipment which protects against risk of death and irreversible damage to health. The PPE should protect against hazards that the user is unable to assess for themselves.

PPE Cat. II PPE that does not fit into Category I or Category III is assigned to this category.

Identifying the categories on the label:

Personal protective equipment in Category III has the number of the notified body printed on the label of the gloves next to the CE marking. Personal protective equipment in Categories I and II only has the CE marking printed on the label.

Personal protective equipment in Category I does not require an EC type examination certificate. The assigned categories are cited in the standards in this information brochure.

It is essential to read through this Manufacturer's Information carefully before wearing the gloves for the first time.



This pictogram on the label of the gloves informs the wearer that it is essential that this information from the manufacturer is taken into account before wearing the gloves for the first time.

Please note the following important points:

This information brochure applies exclusively to all gloves produced by HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG and not to other items of clothing.

Selection of gloves

Before selecting the appropriate protective work gloves, the potential hazards associated with the relevant place of use must be analysed. The protective gloves to be used should be selected by trained safety engineers only. The user is not relieved from their obligation to test products and procedures with regard to their suitability for their particular application purposes. The user must choose PPE that, under the intended, foreseeable conditions of use, allows the user to perform the activity associated with the respective risks without hindrance and provides adequate protection. The protective function of the PPE is indicated by the relevant tested harmonised standards, which can be found on the product label.

The user must always check that the PPE fulfils its protective function and is appropriate for the respective task before putting the gloves on.

Information on aluminised goods:

Due to the wear of metallised coatings, the wearer, when putting on the gloves, must make sure that the material shows no damage at any point on the glove, and that the aluminised coating is not damaged or impaired in any way. Aluminised gloves are not washable.

Application and use

The functionality of the gloves can be impaired and reduced by a wide variety of factors, for example, soiling, washing/care procedures and their residue, wear and tear, the way in which they are worn, an improper combination with other PPE or by significant mechanical influences on gloves (abrasion, rubbing etc.); factors that all exert stress on the raw material and weaken the extent of the protective function. Visible, major changes (chafe marks, thinning, tears, holes, etc.) indicate that the gloves can only make use of their protective function to a reduced extent or not at all in these areas.

If the gloves are contaminated with any type of chemical, they should be immediately changed, as their protective function may be compromised. Defective or damaged gloves must be replaced by suitable new products without delay.

The gloves only protect hands, all variants of partial-body protection are excluded.

Damaged, open, frayed or otherwise damaged seams may reduce the level of protection provided or protection may no longer be ensured.

The following points must be observed with respect to the application and use of the gloves:

- No certification-relevant modifications or repairs whatsoever may be made to the gloves after the EU type examination.
- They must be worn correctly and in the right size.
- It must be ensured that the gloves protect the hands
- The protective effect of the gloves is only provided if the entire ensemble (including the underclothing) complies with the relevant standards and performance levels.
- Due to the tear (propagation) resistance of the material, it should be noted that the gloves should not be worn when there is a risk of getting entangled in moving machine parts.
- The performance level results are based on laboratory tests which do not necessarily reflect the actual conditions in the workplace.

The wearer must make sure that:

- no parts of the skin come into contact with contaminated and/or soiled gloves.
- The gloves must not be folded up.
- Metal elements are completely covered.
- Gloves are always worn above the coat sleeve.

There is no direct relationship between the maximum number of cleaning cycles which may be specified and the clothing service life. The service life depends on how the products are used, cared for and stored, etc.

Ageing

The gloves should be withdrawn from use after approximately ten years following the date of sale, depending on the amount of use, level of care and storage.

Transportation/storage/disposal

- Gloves must be transported and stored at normal room temperature (approx. 20–21 degrees Celsius).
- Protect gloves from UV light.
- For disposal, please contact your local waste disposal company.

Declaration of conformity

The relevant declaration of conformity for your product can be found at the following link:

<http://www.hb-online.com/downloads/konformitaetserklaerung/>

There you enter the 13-digit item number, followed by an underscore and then the 2-, 3- or 4-digit colour code, e.g. 0100410028004_2027





Labelling

Labels in type-examined protective gloves contain the following information:


- CE marking + ID number of the notified body
- Cut number
- Designation/brand name of the fabric
- Number of the European standard (with associated pictograms) + the performance levels achieved
- Date of manufacture
- Full sales item number
- Size information in accordance with EN 420 / EN ISO 21420
- Fibre content
- Care recommendations (if required!)
- Additional information if applicable
- Production order number of the manufacturer

Label example: Labelling of the protective gloves

Front of care label

	→	Code of the notified body (Notified body. Cat. III only)
7H002 004	→	Internal cut number
Kevlar®	→	Fabric designation
	→	Standards, pictograms European standard + performance level achieved
	→	Book pictogram
 07/2017	→	Manufacturing date, this example indicates July 2017
01066 7H002 004	→	Manufacturer's item designation
20	→	+ colour number
11	→	Size information

Back of care label

Outer fabric 1+2		Fibre content
...% modacrylic ...% cotton ...% carbon	→	...of the outer fabric
Lining		...of the lining
...% modacrylic ...% cotton ...% carbon	→	
		Ginetex care recommendations
Do not use fabric softener	→	Additional information
Designation of the notified body (example)	→	Certified by: Stfi
106273	→	Manufacturer's production number (PA)

Observe the instructions on the care label found in the protective gloves.
































The label in the finished product recommends a care treatment for the item based on Ginetex or ISO 30023 labelling. Each product must always be subjected to a wash test in advance. In order to prevent visual and


mechanical problems occurring after an industrial, commercial or domestic wash, it is therefore recommended to perform test laundering prior to industrial laundering.

The following must also be observed for all products:

- Care must follow the specifications on the care label. We primarily recommend using industrial laundry methods for our gloves.
- Do not use water softeners, fabric softeners, brighteners, bleaching agents of any type or starch and do not treat the clothing with agents that have a strong oxidative effect.
- Wash white fabrics separately from coloured ones; do not handle together with other materials that could bleed or stain significantly.
- Wash FR gloves separately.
- Avoid over-drying the clothing. Observe the care labelling (tumbler or finisher) on the respective label. The gloves must always have sufficient residual moisture content to prevent it from shrinking excessively.
- Iron at the temperature specified on the care label.
- Do not overload the washing machine. Excessive loading can subject the clothing to increased wear and tear, have an adverse effect on its appearance and stop it being cleaned correctly.
- We recommend checking the FR properties of the gloves before each wear.
- To prevent significant wrinkling, a significant drop in the temperature during the care procedure should be avoided.
- There must be no detergents or auxiliary agents whatsoever left behind in the gloves after washing. Warning: If this instruction is not observed, the protective effect may be impaired.
- Soap suds must not have a pH value greater than 7 (neutral); lower or higher values can have a negative impact on the material and the protective effect.
- Exposure to extreme heat can cause temporary and partial changes to the colours of fabrics.

INTERNATIONAL TEXTILE CARE SYMBOLS

WASHING (wash tub) 												
	Normal wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Very mild wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Very mild wash cycle	Hand wash	Do not wash	
The figures in the wash tub correspond to the maximum washing temperatures, which must not be exceeded. 1 bar below the wash tub = mild treatment with reduced washing quantity and low speed during spinning. 2 bars = very mild treatment with reduced mechanics (e.g. wool washing).												
BLEACHING (Triangle) 												
	Chlorine and oxygen bleach allowed			Only oxygen bleach allowed / no chlorine bleach			Do not bleach					
DRYING (Square with a circle) 												
	Tumble drying possible, normal drying process			Tumble drying possible, gentle drying process			Do not tumble dry					
The dots indicate the severity of the temperature in the tumble dryer.												
IRONING (iron) 												
	Hot iron (200°C)			Iron at moderate temperature (150°C)			Iron at low temperature (110°C). Caution when using steam irons			Do not iron		
The dots indicate the temperature ranges for the iron.												
PROFESSIONAL CARE (Circle) 												
	Professional dry-			Professional dry			Professional dry-			Professional dry		Do not dry-

	cleaning, normal cleaning process	cleaning, gentle cleaning process	cleaning, normal cleaning process	cleaning, gentle cleaning process	clean
	This symbol is used for articles that may be treated in water by a professional wet-cleaning process. The letters in the circle (P, F) indicate the solvents used in dry cleaning. The bar(s) under the symbol indicates a milder treatment.				

© GINETEX Germany c/o GermanFashion • Von-Groote-Straße 28 • 50968 Köln • Phone +49 (0) 221 7744-130 • Fax +49 (0) 221 7744-6685 • Email: ginetex@germanfashion.net www.ginetex.de.

Sizes

The sizes always match the size charts of EN 420 and EN ISO 20420.

Hand size/ glove size	Hand circumference	Hand length	Minimum length of glove
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm,
11	279 mm	215 mm	270 mm

Please observe the following information on the specific EN standards.

Please note that not all the standards listed below are applicable to your gloves. The standard(s) applicable to your protective clothing can be found on the sewn-in label.

If the wearer is still unclear about anything, he should contact the safety officer in his company.



EN 407

The general instructions outlined above on pages 2-4 must be observed!

Product development, tests and analyses carried out on the basis of the PPE Regulation (EU) 2016/425, Annex II, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) and EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) or EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) and EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Protective gloves against thermal risks (heat and / or fire)

These protective gloves protect the hands of the wearer against heat and / or fire in one or several of the following forms: Fire, contact heat, convective heat, radiant heat, small splashes of molten metal and large quantities of molten metal.

Performance levels

EN 407 may cover the following individual tests:

- Burning behaviour / limited flame spread
- Contact heat
- Convective heat
- Radiant heat
- Small splashes of molten metal
- Large quantities of liquid metal

Performance level	Limited flame spread		Contact heat		Convective heat	Radiant heat	Small splashes of molten metal	Large quantities of liquid metal
	After-flame time (s)	After-glow time (s)	Contact temperature (°C)	Threshold value time (s)	HTI (s)	Heat transfer t_{24} (s)	Number of drops	Liquid iron (g)
1	< 15	-	100	< 15	< 4	< 7	< 10	30
2	< 10	< 120	250	< 15	< 7	< 20	< 15	60
3	< 3	< 25	350	< 15	< 10	< 50	< 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

Of the specified performance levels, 1 is always the lowest and 4 is always the highest.

Labelling of the gloves by means of standard pictogram and performance levels



EN 407:2020
X X X X X X

Burning behaviour (edition 2004) /

Limited flame spread _____

Contact heat _____

Convective heat _____

Radiant heat _____

Small splashes of molten metal _____

Large quantities of liquid metal _____

X is replaced by the performance level achieved

0 means: below the minimum requirement.

The achieved performance levels can be seen on the sewn-in label.

Important information on intended use:

- Despite the possible classification "Small splashes of molten metal", the gloves are not suitable for welding work.
- The gloves are not suitable for use in wet conditions.
- Although the gloves offer protection against splashes of molten metal and have thus been tested in accordance with "Large quantities of liquid metal", the wearer must immediately leave the workplace and remove the gloves in the event of contact with splashes of molten metal. Not all of the risks of burns from splashes of molten metal can be ruled out with the gloves.
- Following contamination with flammable or highly flammable materials, the wearer must withdraw immediately and carefully remove the gloves, which must then be replaced instantly



EN 388

The general instructions outlined above on pages 2-4 must be observed

Product development, tests and assessments were performed based on the PPE Regulation (EU) 2016/425, Annex II, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) and EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Protective gloves against mechanical risks (abrasion, cutting, tear propagation and puncture resistance)

These protective gloves protect the hands of the wearer against at least one of the following risks: abrasion, cutting, tear propagation, puncturing.

Performance levels

DIN EN 388 may cover the following individual tests:

- Abrasion resistance (performance levels 1-4)
- Cut resistance (performance levels 1-5)
- Tear propagation force (performance levels 1-4)
- Penetration force (performance levels 1-4)
- Cut resistance according to EN ISO 13997:1999 (TDM)

In case of abrasion resistance, cut resistance, tear propagation force and penetration force, of the specified performance levels, 1 is always the lowest and 4-5 is always the highest. For cut resistance (TDM), A corresponds to the lowest performance level and F the highest.

Test	Performance level				
	1	2	3	4	5
Abrasion resistance (Martindale rubs)	100	500	2000	8000	-
Coupe test: cut resistance (index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Tear propagation force (N)	10	25	50	75	-
Penetration force (N)	20	60	100	150	-

	Performance level					
	A	B	C	D	E	F
TDM: Cut resistance (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018
X X X X X

Abrasion resistance	—	—	—	—	—
Cut resistance	—	—	—	—	—
Tear propagation force	—	—	—	—	—
Penetration force	—	—	—	—	—
Cut resistance (TDM)	—	—	—	—	—

X is replaced by the performance level achieved

0 means: below the minimum requirement.

The achieved performance levels can be seen on the sewn-in label.

The gloves do not provide any protection against perforation with sharp objects such as injection needles, despite the possible classification of the penetration force in accordance with EN 388.

- Following contamination with flammable or highly flammable materials, the wearer must withdraw immediately and carefully remove the gloves, which must then be replaced instantly.

F

Informations du fabricant

Gants



07/04/2021

13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19
D-56584 Thalhausen

Tél. +49 2639 8309-0
Fax. +49 2639 8309-99

E-mail: info@hb-online.com
Internet: www.hb-online.com

L'homologation UE a été effectuée par un des organismes de contrôle notifiés indiqués ci-dessous :
Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V.- STFI de D-09072 Chemnitz, réf. N° : 0516
DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle, Zwengenberger Straße 68, D-42781 Haan, N° de réf. 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co.KG, Schlossteige 1, 74357 Bönnigheim, N° de réf. 0555

Les informations du fabricant se rapportent au RÈGLEMENT (EU) 2016/425 DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL du 9 mars 2016 sur les équipements de protection individuelle.

-L'EPI (l'équipement de protection individuelle) est conforme aux exigences fondamentales du règlement (UE) 2016/425, annexe II. Les vêtements de protection sont conformes aux exigences de performance des cat. I - III sel. l'annexe I, règlement (UE) 2016/425. Le niveau de performance respectif dépend de la norme et peut être identifié grâce au marquage des gants.

EPI cat. I regroupe des produits protégeant l'utilisateur de petits risques. L'utilisateur est à même d'évaluer lui-même l'efficacité de l'équipement de protection individuelle.

EPI cat. III regroupe un équipement de protection individuelle complexe protégeant de dangers mortels et de dommages irréversibles pour la santé. L'EPI doit protéger l'utilisateur de dangers qu'il n'est pas à même d'évaluer lui-même. EPI cat.

EPI cat. II regroupe un équipement de protection individuelle qui n'est pas classé ni dans la catégorie I ni dans la catégorie III et qui est classé dans cette catégorie.

Identification des catégories sur le marquage :

L'équipement de protection individuelle de la catégorie III a la référence de l'organisme de surveillance imprimé à côté du label CE sur le marquage des gants. Uniquement le label CE est imprimé pour l'équipement de protection individuelle des catégories I et II.

L'équipement de protection individuelle de la catégorie I n'obtient aucun certificat d'examen « UE » de type. Les catégories affectées sont indiquées dans les normes de cette brochure d'information.

Il faut absolument lire soigneusement les informations du fabricant avant de porter pour la première fois les gants.



Ce pictogramme sur le marquage des gants informe la personne qui porte le vêtement qu'il faut absolument respecter les présentes informations du fabricant avant de porter pour la première fois le gant.

À tenir absolument compte de ce qui suit :

Cette brochure d'information est valable uniquement pour tous les gants fabriqués par la société HB Protective Wear Productions GmbH & Co. et pas pour d'autres pièces de vêtement.

Sélection des gants

Avant de sélectionner les gants de protection au travail approprié au domaine d'utilisation respectif, il est nécessaire d'analyser les risques possibles. Uniquement du personnel de sécurité formé en conséquence doit être autorisé à sélectionner les gants de protection à utiliser. L'utilisateur n'est pas dispensé de tester lui-même l'aptitude du produit et du procédé pour ses utilisations particulières. L'utilisateur doit choisir l'EPI de manière à ce que la personne qui le porte puisse exercer l'activité liée aux risques respectifs sans entrave et dispose d'une protection suffisante dans les conditions d'utilisation prévisibles et conformes à la destination prévue. La fonction de protection de l'EPI est formulée par les normes harmonisées pertinentes signalées par le marquage situé sur le produit.

Avant tout port d'un équipement de protection individuelle (EPI), l'utilisateur doit vérifier la fonction de protection et l'applicabilité des gants !!

Remarques sur produits aluminisés :

Dû à l'abrasion du revêtement métallisé, le porteur doit s'assurer que le matériau n'est pas endommagé dans aucune partie de la pièce du vêtement et que le revêtement aluminisé ne présente aucun dommage ou altération. Des gants aluminisés ne sont pas lavables.

Application et utilisation

Les facteurs les plus divers risquent d'avoir une influence sur ou de réduire la fonctionnalité des gants, par exemple en raison des saletés, des processus de lavage et d'entretien ainsi que leurs résidus, de l'usure, de la manière de porter les gants et de la combinaison inappropriée avec un autre EPI ou en raison de fortes contraintes mécaniques auxquelles sont soumis les gants (par frottement, par friction, etc.) ; des facteurs qui ont tous sans exception une influence néfaste sur la matière utilisée et entraînent un affaiblissement de l'étendue de la fonction de protection. De grandes modifications visibles (zones usées par frottement, usure du tissu, fissures, trous, etc.) signalent que les gants ne peuvent exercer que de manière réduite voire ne peuvent plus du tout exercer leur fonction de protection au niveau de ces zones.

En cas de contamination avec tout type de produits chimiques, il faut immédiatement changer les gants, la fonction de sécurité n'étant éventuellement plus assurée. Il faut immédiatement remplacer les gants défectueux ou endommagés par des gants neufs appropriés !

Les gants ne protègent que les mains, toutes les variantes de la protection corporelle partielle sont exclues.

Il est possible que la protection diminue ou même qu'une protection ne soit plus garantie en cas de coutures abîmées, ouvertes, effrangées ou autrement endommagées.

Il convient de tenir compte de ce qui suit au niveau de l'utilisation et de l'application des gants :

- aucune modification ni réparation importantes pour la certification des gants ne doivent être effectuées après l'examen UE de type.
- Il faut porter les gants de manière correcte et dans la taille adéquate
- Il faut faire attention à ce que les gants protègent les mains
- L'effet protecteur des gants est uniquement garanti si le système complet de vêtements (y compris les vêtements portés en dessous) est conforme aux normes et aux niveaux de performances adéquats.
- En raison de la résistance (supplémentaire) à la déchirure du matériau, il faut prendre en compte que les gants ne doivent pas être utilisés en cas de risque de s'empêtrer dans les pièces de machines en mouvement.
- Les résultats des niveaux de performance se basent sur des tests réalisés en laboratoire qui ne reflètent pas nécessairement les conditions actuellement rencontrées sur un poste de travail.

La personne qui porte des vêtements de protection doit s'assurer :

- qu'aucune partie cutanée n'entre en contact avec le gant contaminé et/ou le gant sale,
- qu'il n'est pas permis de retrousser les gants,
- que les éléments métalliques sont entièrement recouverts et
- que les gants sont toujours portés au-dessus de l'ourlet du bras de la veste ou du manteau.

Il n'existe aucune corrélation directe entre le nombre maximal de cycles de nettoyage éventuellement indiqué et la durée de vie des gants. La durée de vie du vêtement dépend de l'utilisation, de l'entretien, du stockage, etc..

Veilleissement

Mise au rebut env. 10 ans après la date de vente en fonction du degré d'utilisation, de l'entretien et du stockage.

Transport / Stockage / Mise au rebut

- Le transport et le stockage doivent avoir lieu à une température ambiante normale (à env. 20 et 21 degrés Celsius).
- Il faut protéger les gants des rayons ultraviolets.
- Veuillez contacter la société d'élimination des déchets locale si vous souhaitez mettre le vêtement au rebut.

Déclaration de conformité

Vous trouverez la déclaration de conformité correspondant à votre produit au lien suivant :

<http://www.hb-online.com/downloads/konformitaetserklaerung/>

Là, vous saisissez la référence souhaitée de l'article à la vente : les 13 premiers chiffres, ensuite un tiret bas et le numéro du couleur ayant 2, 3 ou 4 chiffres – par exemple 0100410028004_2027




Marquage

Les informations suivantes apparaissent sur les étiquettes des gants de protection testés selon le type :


- Label CE et référence de l'organisme de contrôle
- Référence de la coupe
- Désignation/Marque du tissu
- Référence de la norme européenne (avec les pictogrammes correspondants) et les niveaux de performance atteints
- Date de fabrication
- Référence complète de l'article en vente
- Identification de la taille selon la norme EN 420 / EN ISO 21420
- Composition de matières
- Recommandation d'entretien (si nécessaire !)
- Le cas échéant, informations supplémentaires
- Numéro d'ordre de production du fabrication

Exemple d'étiquette : Identification des gants de protection

Recto de l'étiquette d'entretien

	→	Codage de l'organisme de contrôle (Organisme notifié. Uniquement pour cat. III)
7H002 004	→	Référence interne de la coupe
Kevlar®	→	Désignation du tissu
	→	Pictogrammes des normes
	→	Norme européenne + niveau de performance réussi
	→	Pictogramme sous forme de livre
 07/2017	→	Date de fabrication, ici Juillet/2017 comme exemple
01066 7H002 004	→	Désignation d'article du confectionneur
20	→	+ référence de la couleur
11	→	Marquage de la taille

Verso de l'étiquettes d'entretien

Matière de dessus 1+2	→	Composition de matières
...% modacrylique ...% coton ...% carbone	→	... du tissu de dessus
Doublure ...% modacrylique ...% coton ...% carbone	→	...de la doublure
	→	Recommandation d'entretien selon Ginetex
Ne pas utiliser d'adoucissant !	→	Informations supplémentaires
Désignation de l'organisme notifié (exemple)	→	Certifié chez : Stfi
106273	→	Numéro de production (PA) du confectionneur


























Veillez tenir compte des remarques figurant sur l'étiquette d'entretien située à l'intérieur des gants de protection.

Sur l'étiquette de l'article fini, des recommandations d'entretien sont données conformément à Ginetex ou au marquage ISO 30023. En règle générale, chaque produit doit être préalablement soumis à un test de lavage. C'est pourquoi, il est recommandé d'effectuer un essai de nettoyage avant le grand nettoyage afin d'éviter des problèmes visuels et mécaniques après un lavage industriel, professionnel ou domestique.

Il faut, en plus, tenir compte de ce qui suit pour tous les produits :

- L'entretien a lieu conformément aux indications se trouvant sur l'étiquette d'entretien. Nous recommandons, en premier lieu, un procédé de lavage industriel pour nos gants.
- Ne pas utiliser d'adoucisseur d'eau, ni d'adoucissant, ni d'azurant optique, ni d'agent blanchissant de tous types, et d'amidon. Ne pas traiter les vêtements de protection avec des produits à forte action oxydante.
- Laver séparément le blanc et le linge de couleur ; ne pas traiter les vêtements de protection avec d'autres matières qui pourraient fortement dégorger ou déteindre.
- Laver séparément les gants résistant aux flammes.
- Éviter tout séchage excessif des gants. Il faut tenir compte ici des instructions d'entretien correspondantes (sèche-linge ou finisseur) sur l'étiquette respective. Il faut toujours veiller à une humidité résiduelle suffisante de l'article pour éviter que les gants ne rétrécissent trop.
- Repasser le vêtement conformément à la température indiquée sur l'étiquette d'entretien.
- Ne pas surcharger le lave-linge. Un chargement trop élevé du lave-linge risque de provoquer une usure accrue du vêtement, d'avoir une influence sur la surface du vêtement et aucun nettoyage correct ne peut avoir lieu.
- Nous conseillons de contrôler les propriétés de résistance aux flammes des gants à chaque fois avant de les porter.
- Pour éviter que des plis prononcés ne se forment, il faut empêcher une baisse importante de la température du processus d'entretien.
- Il faut éliminer complètement et sans résidu les produits de lavage et les additifs correspondants des vêtements après les avoir lavés. Avertissement : Le non-respect risque d'avoir une influence néfaste sur l'effet de protection des vêtements.
- Le pH de la lessive de lavage ne doit pas dépasser 7 (valeur neutre) (des propriétés plus élevées et plus basses peuvent avoir une influence néfaste sur la matière et annuler l'effet de protection).
- Une forte chaleur peut provoquer des modifications partielles et temporaires du coloris.

SYMBOLES INTERNATIONAUX D'ENTRETIEN DES TEXTILES

LAVAGE (cuvier) 												
	Program me normal	Program me normal	Program me modéré	Program me normal	Program me modéré	Program me modéré spécial	Program me normal	Program me modéré	Program me modéré spécial	Lava ge à la main	Ne pas laver	
Les chiffres à l'intérieur du cuvier indiquent les températures de lavage maximales à ne pas dépasser. Le trait apparaissant sous le cuvier exige un traitement modéré avec une action mécanique réduite, une plus petite quantité de linge et une vitesse d'essorage moins élevée. 2 traits sous le cuvier exigent un traitement très modéré avec une action mécanique réduite (par ex. programme laine).												
BLANCHI-MENT (triangle) 												
	Blanchiment à l'oxygène ou au chlore permis			Uniquement blanchiment à l'oxygène permis / blanchiment au chlore interdit			Blanchiment interdit					
SÉCHAGE (carré avec cercle à l'intérieur) 												
	Séchage dans le sèche-linge possible, séchage normal			Séchage dans le sèche-linge possible, séchage en douceur			Ne pas sécher dans le sèche-linge					
Les points indiquent la température de séchage dans le sèche-linge.												
REPASSAGE (fer à repasser) 												
	Repasser très chaud (200 °C)			Repasser moyennement chaud			Ne pas repasser très chaud, mais tiède (110)			Ne pas repasser		

	(150 °C)		°C). Prudence avec le repassage à la vapeur		
	Les points indiquent les plages de température du fer à repasser.				
SOINS PROFESSIONNELS DES TEXTILES (cercle) 					
	Nettoyage à sec professionnel, traitement normal	Nettoyage à sec professionnel, traitement en douceur	Nettoyage à sec professionnel, traitement normal	Nettoyage à sec professionnel, traitement en douceur	Pas de nettoyage à sec
	Ce symbole indique des articles qui peuvent être traités avec un processus de nettoyage humide. Il est destiné aux professionnels. Les lettres situées dans le cercle indiquent les solvants (P, F) utilisés dans le nettoyage à sec. Le trait sous le pictogramme caractérise un traitement plus modéré.				
Nettoyage humide professionnel, traitement normal	Nettoyage humide professionnel, traitement en douceur	Nettoyage humide professionnel, traitement en douceur spécial	Nettoyage unique interdit		
Ce symbole indique des articles qui peuvent être traités avec un processus de nettoyage humide (W). Il est destiné aux professionnels. Il est situé à la deuxième ligne sous le symbole du nettoyage à sec. 1 trait sous le symbole = un traitement plus modéré (programme pour linge délicat). 2 traits sous le symbole = niveau de soins avec un traitement particulièrement délicat.					

© GINETEX Germany c/o GermanFashion • Von-Groote-Straße 28 • D-50968 Köln • Tél : +49 (0) 221 7744-130 • Fax : +49 (0) 221 7744-6685 • E-mail : ginetex@germanfashion.net www.ginetex.de

Tailles

Les tailles sont conformes aux tableaux des tailles des normes EN 420 et EN ISO 20420.

Taille de la main / Taille du gant	Tour de paume	Longueur de la main	Longueur minimum du gant
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm,
11	279 mm	215 mm	270 mm

Veillez tenir compte des informations suivantes relatives aux normes EN spécifiques !

Veillez noter que toutes les normes indiquées ci-après ne s'appliquent pas à vos gants. Veuillez reporter à l'étiquette cousue dans le vêtement pour connaître la/les norme(s) s'appliquant à votre vêtement de protection.

Si la personne qui porte les gants a encore des incertitudes, elle devrait contacter le responsable de la sécurité dans son entreprise.



EN 407

Il faut essentiellement observer les instructions générales précédentes données aux pages 2 à 4 !

Le développement du produit, les essais et les analyses ont eu lieu sur la base du règlement relatif aux équipements de protection individuelle (UE) 2016/425, annexe II, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) et EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) ou EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) et EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Gants de protection contre les risques thermiques (chaleur et / ou feu)

Ces gants de protection protègent les mains de la personne qui les porte contre la chaleur et / ou le feu sous l'une ou plusieurs des formes suivantes : Feu, chaleur de contact, chaleur par convection, chaleur rayonnante, petites projections d'un métal fondu et grandes quantités de métal liquide.

Niveaux de performance

La norme EN 407 peut comprendre les essais individuels suivants :

- Comportement au feu / Propagation limitée des flammes
- Chaleur de contact
- Chaleur par convection
- Chaleur rayonnante
- Petites projections de métal fondu
- Grandes quantités de métal liquide

Niveau de performance	Propagation limitée des flammes		Chaleur de contact		Chaleur par convection	Chaleur rayonnante	Petites projections de métal fondu	Grandes quantités de métal liquide
	Durée de persistance de flamme (s)	Durée de persistance d'incandescence (s)	Température de contact (°C)	Temps de valeur de seuil (s)	HTI (s)	Transmission de chaleur t ₂₄ (s)	Nombre de gouttes	Fonte en fusion (g)
1	< 15	-	100	< 15	< 4	< 7	< 10	30
2	< 10	< 120	250	< 15	< 7	< 20	< 15	60
3	< 3	< 25	350	< 15	< 10	< 50	< 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

À ces niveaux de performance, le chiffre 1 correspond au niveau de performance le plus bas qu'il est possible d'atteindre et le chiffre 4 au niveau le plus élevé.

Marquage des gants au moyen du pictogramme d'une norme et des niveaux de performance



EN 407:2020
X X X X X X

Comportement au feu (édition 2004) /

Propagation limitée des flammes _____

Chaleur de contact _____

Chaleur par convection _____

Chaleur rayonnante _____

Petites projections de métal fondu _____

Grandes quantités de métal liquide _____

X est remplacé par le niveau de performance atteint

0 signifie : en dessous de l'exigence minimale.

Les niveaux de performance atteintes sont visibles sur l'étiquette cousue dans le gant.

Remarques importantes concernant l'utilisation :

- Malgré une éventuelle classification « petites projections de métal fondu », les gants ne sont pas appropriés pour des travaux de soudage.
- Les gants ne sont pas appropriés pour l'utilisation sous des conditions humides.
- Même si les gants offrent une protection contre des projections de métal fondu, et, pour cette raison, ont été contrôlés selon « Grandes quantités de métal liquide », dans le cas de contact avec des projections de métal fondu, le porteur doit immédiatement quitter le lieu de travail et enlever les pièces de vêtement. Tous les risques de brûlures par des projections de métal fondu ne peuvent pas être exclus avec les gants.
- Après une contamination avec des produits inflammables ou extrêmement inflammables, la personne

qui porte les gants doit se retirer immédiatement et enlever avec précaution les gants. Elle doit ensuite remplacer immédiatement les gants



EN 388

Il faut essentiellement observer les instructions générales précédentes données aux pages 2 à 4

Le développement du produit, les essais et les analyses ont eu lieu sur la base du règlement relatif aux équipements de protection individuelle (UE) 2016/425, annexe II, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) et EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Gants de protection contre les risques mécaniques (abrasion, coupure, déchirure et perforation)

Ces gants de protection protègent les mains de la personne qui les porte contre au moins un des risques suivants : Abrasion, coupure, déchirure, perforation.

Niveaux de performance

La norme DIN EN 388 peut comprendre les essais individuels suivants :

- Résistance à l'abrasion (niveaux de performance 1-4)
- Résistance à la coupure (niveaux de performance 1-5)
- Résistance aux déchirures (niveaux de performance 1-4)
- Résistance aux perforations (niveaux de performance 1-4)
- Résistance à la coupure EN ISO 13997:1999 (TDM)

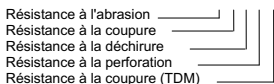
En ce qui concerne la résistance à l'abrasion, à la coupure, à la déchirure et à la perforation, 1 correspond en matière de niveaux de performance respectivement au niveau de performance le plus bas qu'il est possible d'atteindre et 4-5 au niveau le plus élevé. En ce qui concerne la résistance à la coupure (TDM), A correspond au niveau de performance le plus bas et F au niveau le plus élevé.

Essai	Niveau de performance				
	1	2	3	4	5
Résistance à l'abrasion (frottements)	100	500	2000	8000	-
Essai de coupure : Résistance à la coupure (index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Résistance à la déchirure (N)	10	25	50	75	-
Résistance à la perforation (N)	20	60	100	150	-

	Niveau de performance					
	A	B	C	D	E	F
TDM : Résistance à la coupure (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018
X X X X X



X est remplacé par le niveau de performance atteint
0 signifie : en dessous de l'exigence minimale.

Les niveaux de performance atteintes sont visibles sur l'étiquette cousue dans le gant.

Les gants ne protègent pas contre la perforation par des objets pointus comme, par ex., les aiguilles d'injection malgré l'éventuelle classification de la résistance à la perforation selon la norme EN 388.

- Après une contamination avec des produits inflammables ou extrêmement inflammables, la personne qui porte les gants doit se retirer immédiatement et enlever avec précaution les gants. Elle doit ensuite remplacer immédiatement les gants.



Fabrikanteninformatie

Handschoenen



7-4-2021
13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19 Tel. +49 2639 8309-0
D-56584 Thalhausen Fax. +49 2639 8309-99

E-mail: info@hb-online.com
Internet: www.hb-online.com

EU-typekeuring uitgevoerd door een van de vermelde, aangemelde instanties:

Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V.- STF1 in D - 09072 Chemnitz, ident. nr.: 0516
DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle, Zwengenberger Straße 68, D - 42781 Haan, ident.nr 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co.KG, Schlosssteige 1, D - 74357 Bönnigheim, ident. nr. 0555

De fabrikantinformatie heeft betrekking op de VERORDENING (EU) 2016/425 VAN HET EUROPEES PARLEMENT EN DE RAAD van 9 maart 2016 betreffende persoonlijke beschermingsmiddelen.

-De persoonlijke beschermingsmiddelen voldoen aan de fundamentele vereisten van de verordening (EU) 2016/425, bijlage II. De beschermende kleding kan voldoen aan de prestatie-eisen van de categorieën I - III conform bijlage I, verordening (EU) 2016/425. Het betreffende prestatieniveau is afhankelijk van de norm en is te zien op de markering van de handschoenen.

PBM cat I omvat producten ter bescherming van de gebruiker tegen minimale risico's. De gebruiker is in staat om de effectiviteit van de persoonlijke beschermingsmiddelen zelf in te schatten.

PBM cat. III omvat complexe persoonlijke beschermingsmiddelen ter bescherming tegen dodelijke gevaren en onomkeerbare gezondheidsschade. De PBM dient de gebruiker te beschermen tegen gevaren die hij niet zelf kan inschatten.

PBM cat. II zijn PBM die noch onder categorie I noch onder categorie III vermeld staan en zijn opgenomen in categorie II.

Herkenbaarheid van de categorieën in de kenmerking:

Op persoonlijke beschermingsmiddelen van categorie III is naast het CE-teken het nummer van de toezichthoudende instantie op de handschoenen aangebracht. Op persoonlijke beschermingsmiddelen van categorie I en II is alleen een CE-teken aangebracht.

Persoonlijke beschermingsmiddelen van categorie I krijgen geen EG-typeonderzoekscertificaat. De toegewezen categorieën staan vermeld in de normen van deze informatiebrochure.

De fabrikantinformatie moet in ieder geval zorgvuldig worden gelezen, voordat de handschoenen de eerste keer worden gedragen.



Dit pictogram in de kenmerking van de handschoenen informeert de drager, dat onderhavige informatie van de fabrikant vóór de eerste keer dragen van de handschoenen beslist in acht moet worden genomen.

Onvoorwaardelijk in acht te nemen:

Deze informatiebrochure geldt uitsluitend voor alle door HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG geproduceerde handschoenen, niet voor andere kledingstukken.

Keuze van de handschoenen

Alvorens de geschikte beschermende werkhandschoenen voor het desbetreffende toepassingsgebied te kiezen, moeten de mogelijke gevaren worden geanalyseerd. De keuze van de te gebruiken beschermende handschoenen mag alleen worden uitgevoerd door opgeleid veiligheidspersoneel. De gebruiker is niet vrijgesteld van het testen van het product en het gebruik ervan op geschiktheid voor de specifieke doeleinden. De gebruiker dient de PBM zodanig te kiezen dat hij het met de betreffende risico's verbonden werk onder de beoogde en voorzienbare toepassingsvoorwaarden ongehinderd kan uitoefenen en daarbij afdoende beschermd is. De beschermingsfunctie van de PBM wordt aangegeven door de gekeurde, van toepassing zijnde, geharmoniseerde normen die op de kenmerking van het product vermeld staan.

De gebruiker dient telkens voor het aantrekken van de PBM de handschoenen op hun beschermende functie en bruikbaarheid te controleren!

Aanwijzingen voor gealuminiseerde goederen:

Vanwege slijtage van de gemetalliseerde coating dient de drager er bij het aantrekken van de handschoenen op te letten dat het materiaal op geen enkele plaats van de handschoenen beschadigingen vertoont en dat de gealuminiseerde coating op geen enkele manier beschadigd of verminderd is. Gealuminiseerde handschoenen kunnen niet worden gewassen.

Toepassing en gebruik

De functionaliteit van de handschoenen kan door de meest uiteenlopende factoren belemmerd en verminderd worden, bijv. door verontreinigingen, was- & verzorgingsprocessen en de resten daarvan, slijtage, manier van dragen, ondeskundige combinatie met andere PBM of sterke mechanische inwerkingen op handschoenen (schuren, wrijven enz.); factoren die het materiaal stressen en leiden tot een vermindering van de beschermende werking. Zichtbare, nadrukkelijke veranderingen (schuurplekken, uitdunnen, scheuren, gaten, enz.) zijn indicaties dat de beschermende functie van de handschoenen op deze punten nog maar in beperkte mate of zelfs helemaal niet meer gewaarborgd is.

Bij vervuiling met welke vorm van chemicaliën ook dienen de handschoenen onmiddellijk te worden vervangen, omdat de veiligheidsfunctie dan mogelijk niet meer gewaarborgd is. Defecte of beschadigde handschoenen moeten onmiddellijk worden vervangen door nieuwe, geschikte artikelen!

De handschoenen beschermen alleen de handen, alle varianten van gedeeltelijke lichaamsbescherming zijn uitgezonderd.

Bij beschadigde, open, uitgerafelde of op andere wijze beschadigde naden kan de bescherming verminderd of zelfs helemaal niet meer gewaarborgd zijn.

Voor de toepassing en het gebruik van de handschoenen dient het volgende in acht te worden genomen:

- aan de handschoenen mogen na de EG-typekeuring geen wijzigingen of reparaties worden uitgevoerd die voor de certificering relevant zijn.
- Ze moeten correct en in de juiste maat worden gedragen
- Men dient erop te letten dat de handschoenen de handen beschermen
- De beschermende werking van de handschoenen is alleen gewaarborgd als alle kleding (ook de onder de beschermende kleding gedragen kleding) aan de betreffende normen en prestatieniveaus voldoet.
- Wegens de hoge (scheur)bestendigheid van het materiaal mogen de handschoenen niet worden gebruikt als er een risico is dat ze in bewegende machineonderdelen verstrikt kunnen raken.
- De resultaten van de prestatieniveaus baseren op laboratoriumtests die niet per se de actuele voorwaarden op de werplek weerspiegelen.

De drager moet erop letten dat:

- geen huiddelen in aanraking komen met een besmette en/of verontreinigde handschoen.
- de handschoenen niet mogen worden omgeslagen.
- metalen elementen volledig moeten zijn afgedekt.
- handschoenen altijd over de mouwranden van de jas/mantel worden gedragen.

Het eventueel opgegeven maximale aantal reinigingscycli staat niet in directe relatie tot de levensduur van de handschoenen. De levensduur hangt af van het gebruik, het onderhoud, de opslag enz.

Veroudering

Verwijdering ca. 10 jaar na verkoopdatum afhankelijk van gebruikintensiteit, onderhoud en opslag.

Transport/opslag/verwijdering

- Transport en opslag alleen bij normale omgevingstemperaturen (ca. 20 - 21 graden Celsius).
- De handschoenen moeten tegen uv-licht worden beschermd.
- Voor de verwijdering dient u contact op te nemen met uw plaatselijke afvalverwerkingsbedrijf.

Verklaring van overeenstemming

De bij het product behorende verklaring van overeenstemming kunt u via de volgende link vinden:

<http://www.hb-online.com/downloads/konformiteetserklaring/>

Daar geeft u het artikelnummer van 13 tekens in, vervolgens een laag streepje en dan de kleurcode van 2-3 of 4 tekens, bijv. 0100410028004_2027





Kenmerking

Op de etiketten van de typegekeurde veiligheidshandschoenen staan de volgende gegevens:


- CE-markering + nummer van de keuringsinstantie
- Modelnummer
- Naam/merksnaam van het weefsel
- Nummer van de Europese norm (met bijbehorende pictogrammen) + de bereikte prestatieniveaus
- Productiedatum
- Volledig verkoopartikelnummer
- Maataanduiding overeenkomstig EN 420 / EN ISO 21420
- Materiaalsamenstelling
- Reinigingsadvies (indien vereist!)
- Eventuele aanvullende informatie
- Productie-ordernummer van de fabrikant

Voorbeeld etiket: Kenmerking van de Veiligheidshandschoenen

Voorzijde - onderhoudsetiket

 0555	→	Codering van de keuringsinstantie (Aangemelde instantie. Alleen voor cat. III)
7H002 004	→	Intern modelnummer
Kevlar®	→	Weefselnaam
 	→	Normen en pictogrammen Europese norm + bereikt prestatieniveau
 07/2017	→	Pictogram boek
	→	Productiedatum, hier bijvoorbeeld juli/2017
01066 7H002 004	→	Artikelaanduiding van de confectiefabrikant
20	→	+ kleurnummer
11	→	Maataanduiding

Achterkant - onderhoudsetiket

Bovenstof 1+2		Materiaal-samenstelling
...% modacryl ...% katoen ...% carbon	→	... van het bovenmateriaal
Voering/liner		... van de voering
...% modacryl ...% katoen ...% carbon	→	
		Wassymbolen volgens Ginetex
Geen wasverzachter gebruiken!	→	Aanvullende informatie
Naam van de aangemelde instantie (voorbeeld)	→	Gecertificeerd bij: Stfi
	→	Productienummer (PA) van de confectiefabrikant







Neem de instructies op het onderhoudsetiket in de beschermende handschoenen in acht.

Op het betreffende etiket van het afgewerkte kledingstuk wordt door middel van Ginetex of de ISO 30023-markering een onderhoudsbehandeling aanbevolen. Principeel geldt dat elk product vooraf moet worden onderworpen aan een wastest. Om optische en mechanische problemen na industriële, commerciële en huishoudtechnische wasbeurten te voorkomen, wordt daarom aanbevolen om vóór de grote schoonmaak een proefreining uit te voeren.

Aanvullend dient voor alle producten in acht te worden genomen:

- Het onderhoud dient volgens de gegevens op het ingenaaide etiket te worden uitgevoerd. Wij adviseren voor onze handschoenen in de eerste plaats industriële wasprocessen.
- Geen waterontharders, geen wasverzachters, geen optische witmiddelen, geen bleekmiddelen van welke aard dan ook, geen stijfsel gebruiken en niet met sterk oxidatief werkende middelen behandelen.
- Witte was en bonte was gescheiden wassen; niet behandelen met andere materialen die sterk kunnen verkleuren of afgeven.
- FR-handschoenen apart wassen.
- Overdroging van de kledingstukken vermijden. Hierbij de onderhoudsmarkering (tumbler of finisher) in het betreffende etiket in acht nemen. Het artikel moet altijd nog een voldoende restvochtigheid hebben om te sterk krimpen van de handschoenen te vermijden.
- Strijken met temperatuurinstelling volgens het onderhoudsetiket.
- De wasmachine niet overladen. Een te zware lading kan tot een verhoogde slijtage van de kledingstukken leiden, de uiterlijke look van de kledingstukken schaden en er kan geen correcte reiniging plaatsvinden.
- Wij adviseren om de handschoenen op haar FR-eigenschappen te controleren alvorens deze te dragen.
- Om een uitgesproken plooivorming te voorkomen, dient een sterke temperatuuurddaling tijdens het onderhoudsproces te worden vermeden.
- De gebruikte was- en hulpmiddelen moeten na het wassen volledig en zonder resten na te laten uit de handschoenen verwijderd zijn. Waarschuwingaanwijzing: Niet-naleving kan de beschermende werking negatief beïnvloeden.
- Loogwater mag geen pH-waarde > 7 (neutraal bereik) hebben (lagere en hogere eigenschappen kunnen een negatieve invloed hebben op het materiaal en de beschermende werking).
- Onder invloed van sterke hitte kunnen tijdelijke en gedeeltelijke kleurveranderingen optreden.

INTERNATIONALE ONDERHOUDSSYMBOLEN VOOR TEXTIEL

WASSEN (was- tobbe) 											
	Normaal program ma	Normaal program ma	Beperkt program ma	Normaal program ma	Beperkt program ma	Ze er beper kt e pro- gram ma	Normaal program ma	Beperkt program ma	Ze er beper kte mach ina le act ie	Hand was	Niet was se n
De getallen in de wastobbe geven de maximale wastemperaturen aan, welke niet mogen worden overschreden. 1 lijn onder de wastobbe = milde behandeling met beperkte lading en laag toerental bij het centrifugeren. 2 lijnen = zeer milde behandeling met beperkte mechanische bewegingen (bijv. wolwas).											
BLEKEN (driehoek) 											
	Bleken met chloor of zuurstof toegestaan			Alleen met zuurstof bleken / chloor niet toegestaan						Niet bleken	
DROGEN (vierkant met cirkel) 											
	Drogen in droogtrommel mogelijk met een normale droogcyclus			Drogen in droogtrommel mogelijk met een milde droogcyclus						Niet drogen in een droogtrommel	
De stippen geven het droogniveau in de droogtrommel aan.											
STRIJKEN (strijkijzer) 											
	Strijken op hoge temperatuur (200 °C)			Strijken op matige temperatuur			Strijken op lagere temperatuur (110 °C)			Niet strijken	

	(150 °C)		Voorzichtig bij het strijken met stoom		
	De stippen geven het temperatuurniveau van de zoolplaat aan.				
PROFESSIO NELE TEXTIELREI NING (cirkel) 					
	Professionele droogreiniging, normaal proces	Professionele droogreiniging, mild proces	Professionele droogreiniging, normaal proces	Professionele droogreiniging, mild proces	Niet droogreinen
Dit symbool bevindt zich op artikelen die in een natreinigingsproces kunnen worden behandeld. Het is bedoeld voor professionele textielreinigers. De letters in de cirkel geven aan welke oplosmiddelen (P, F) bij de droogreiniging mogen worden gebruikt. De lijn onder het symbool geeft aan dat een mildere behandeling vereist is.					
					
	Professionele natreiniging, normaal proces	Professionele natreiniging, mild proces	Professionele natreiniging, zeer mild proces	Niet natreinen	
Dit symbool bevindt zich op artikelen die in een natreinigingsproces (W) kunnen worden behandeld. Het is bedoeld voor professionele textielreinigers. Het staat op een tweede regel onder het symbool voor de droogreiniging. 1 lijn onder het symbool = mildere behandeling (beperkt programma). 2 lijnen = reiniging met bijzonder milde behandeling.					

© GINETEX Germany c/o GermanFashion • Von-Groote-Straße 28 • 50968 Köln • Tel. +49 221 7744 130 • Fax +49 221 7744 6685 • E-mail: ginetex@germanfashion.net www.ginetex.de

Maten

De maten komen overeen met de maattabellen van EN 420 en EN ISO 20420.

Handmaat / Handschoenmaat	Handomvang	Handlengte	Minimum lengte van de handschoen
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm
11	279 mm	215 mm	270 mm

Neem de volgende informatie over de specifieke EN-normen in acht!

Neem a.u.b. in acht dat niet alle hierna vermelde normen voor uw handschoenen van toepassing zijn. De voor uw beschermende kleding geldende norm/en vindt u op het ingenaaide etiket.

Indien er voor de drager toch nog onduidelijkheden bestaan, dient hij contact op te nemen met de veiligheidsfunctionaris in zijn bedrijf.

EN 407

De voorafgaande algemene aanwijzingen op blz. 2-4 moeten beslist in acht worden genomen!

Productontwikkeling, tests en beoordelingen werden uitgevoerd op basis van PBM-verordening (EU) 2016/425, bijlage II, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) en EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) of EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) en EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Veiligheidshandschoenen tegen thermische risico's (hitte en / of vuur)

Deze veiligheidshandschoenen beschermen de handen van de drager tegen hitte en/of vuur in een of meer van de volgende vormen: Vuur, contacthitte, convectiehitte, stralingshitte, kleine spatten gesmolten metaal en grote hoeveelheden vloeibaar metaal.

Prestatieniveaus

EN 407 kan de volgende afzonderlijke keuringen omvatten:

- Brandgedrag / Beperkte vlamuitbreiding
- Contacthitte

- Convectiehitte
- Stralingshitte
- Kleine spatten gesmolten metaal
- Grote hoeveelheden vloeibaar metaal

Prestatie-niveau	Begrensd vlamverspreiding		Contacthitte		Convectie-hitte	Stralings-hitte	Kleine spatten gesmolten metaal	Grote hoeveelheden vloeibaar metaal
	Nabrand-tijd (s)	Nagloeitijd (s)	Contacttemperatuur (°C)	Drempelwaarde-tijd (s)	HTI (s)	Warmteoverdracht t_{24} (s)	Aantal druppels	Vloeibaar ijzer (g)
1	< 15	-	100	< 15	< 4	< 7	< 10	30
2	< 10	< 120	250	< 15	< 7	< 20	< 15	60
3	< 3	< 25	350	< 15	< 10	< 50	< 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

Bij de aangegeven prestatieniveaus is 1 telkens het laagste prestatieniveau en niveau 4 het hoogste.

Kenmerking van de handschoenen door middel van genormeerde pictogrammen en prestatieniveaus



EN 407:2020
X X X X X X

Brandgedrag (editie 2004) /
 Begrensd vlamverspreiding _____
 Contacthitte _____
 Convectiehitte _____
 Stralingshitte _____
 Kleine spatten gesmolten metaal _____
 Grote hoeveelheden vloeibaar metaal _____

X wordt vervangen door het bereikte prestatieniveau

0 betekent; onder de minimumvereisten.

De bereikte prestatieniveaus staan op het ingenaaide etiket.

Belangrijke aanwijzingen voor het gebruiksdoel:

- Ondanks de mogelijke classificatie 'kleine spatten gesmolten metaal', zijn de handschoenen niet geschikt voor laswerkzaamheden.
- De handschoenen zijn niet geschikt voor gebruik in vochtige omstandigheden.
- Ook al bieden de handschoenen bescherming tegen spatten gesmolten metaal en zijn ze daarom getest volgens 'Grote hoeveelheden gesmolten metaal', toch moet de drager bij contact met spatten gesmolten metaal onmiddellijk de werkplek verlaten en de kledingstukken uittrekken. Niet alle risico's op brandwonden door spatten van gesmolten metaal kunnen met de handschoenen worden voorkomen.
- Na de verontreiniging met (sterk) ontvlambare stoffen moet de drager zich onmiddellijk terugtrekken en de handschoenen voorzichtig uittrekken, vervolgens moeten de handschoenen onmiddellijk worden vervangen



EN 388

De voorafgaande algemene aanwijzingen op blz. 2-4 moeten beslist in acht worden genomen

Productontwikkeling, keuringen en beoordelingen werden uitgevoerd op basis van de PBM-verordening (EU) 2016/425, bijlage II, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) en EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Veiligheidshandschoenen tegen mechanische risico's (schuren, snijden, scheuren en perforeren)

Deze handschoenen beschermen de handen van de drager tegen minstens één van de volgende risico's: schuren, snijden, scheuren, perforeren.

Prestatieniveaus

EN 388 kan de volgende afzonderlijke keuringen omvatten:

- Schuurweerstand (prestatieniveaus 1-4)
- Snijweerstand (prestatieniveaus 1-5)
- Scheurweerstand (prestatieniveaus 1-4)
- Perforatieweerstand (prestatieniveaus 1-4)
- Snijweerstand volgens EN ISO 13997:1999 (TDM)

Bij schuur-, snij-, scheur- en perforatieweerstand is bij de vermelde prestatieniveaus 1 telkens het laagste prestatieniveau en 4-5 het hoogste. Bij snijweerstand (TDM) komt A overeen met het laagste prestatieniveau en F met het hoogste.

Test	Prestatieniveau				
	1	2	3	4	5
Schuurweerstand (schuurcycli)	100	500	2000	8000	-
Coupetest: snijweerstand (index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Scheurweerstand (N)	10	25	50	75	-
Perforatieweerstand (N)	20	60	100	150	-

	Prestatieniveau					
	A	B	C	D	E	F
TDM: Snijweerstand (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018
X X X X X

Schuurweerstand _____
 Snijweerstand _____
 Scheurweerstand _____
 Perforatieweerstand _____
 Snijweerstand (TDM) _____

X wordt vervangen door het bereikte prestatieniveau

0 betekent; onder de minimumvereisten.

De bereikte prestatieniveaus staan op het ingenaaide etiket.

De handschoenen bieden geen bescherming tegen perforatie met puntige objecten, zoals bijv. injectienaalden, ondanks de mogelijke classificatie van perforatieweerstand volgens EN 388.

- Na de verontreiniging met (sterk) ontvlambare stoffen moet de drager zich onmiddellijk terugtrekken en de handschoenen voorzichtig uittrekken, vervolgens moeten de handschoenen onmiddellijk worden vervangen.



Ražotāja informācija

Cimdi



07.04.2021.

13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19
D-56584 Thalhausen

Tālr. +49 2639 8309-0
Fakss. +49 2639 8309-99

E-pasts: info@hb-online.com
Internets: www.hb-online.com

ES tipa pārbaude veikta vienā no norādītajām pilnvarotajām testēšanas iestādēm:
Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V.- STFI in D - 09072 Chemnitz, ident. Nr.: 0516
DGUV pārbaudes un sertifikācijas iestāde, Zwengenger Straße 68, 42781 Haan (Hāna), ident. Nr. 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co.KG, Schlosssteige 1, 74357 Bönnigheim (Bēningheima), ident. Nr. 0555

Ražotāja informācija attiecas uz

EIROPAS PARLAMENTA UN PADOMES 2016. gada 9. marta REGULU (ES) 2016/425 par individuālajiem aizsardzības līdzekļiem.-Individuālie aizsardzības līdzekļi (IAL) atbilst Regulas (ES) 2016/425 II pielikuma pamatprasībām. Aizsargapģērbs atbilst I-III kategorijas aizsardzības prasībām saskaņā ar Regulas (ES) 2016/425 I pielikumu. Attiecīgais veiktspējas līmenis ir atkarīgs no normas, un to var redzēt cimdī marķējumā.

Pie **I kategorijas IAL** pieder izstrādājumi lietotāja aizsardzībai pret minimāliem riskiem. Lietotājs individuālo aizsardzības līdzekļu efektivitāti spēj novērtēt patstāvīgi.

Pie **III kategorijas IAL** pieder kompleksi individuālie aizsardzības līdzekļi aizsardzībai pret nāvējošām briesmām un neatgriezenisku kaitējumu veselībai. IAL mērķis ir pasargāt no apdraudējuma, ko pats lietotājs nespēj novērtēt.

II kategorijas IAL šajā kategorijā ietilpst tie IAL, kuri nav iekļauti ne I, ne III kategorijā.

Kategoriju atpazīšana marķējumā.

III kategorijas individuālajiem aizsardzības līdzekļiem cimdī marķējumā blakus CE zīmei ir norādīts uzraugošās iestādes numurs. I un II kategorijas individuālajiem aizsardzības līdzekļiem ir norādīta tikai CE zīme.

I kategorijas individuālajiem aizsardzības līdzekļiem ES tipa pārbaudes sertifikāts netiek piešķirts. Piešķirtās kategorijas ir norādītas šīs informatīvās brošūras standartos.

Pirms cimdū pirmās uzvilšanas noteikti uzmanīgi jāizlasa ražotāja informācija.



Šī piktogramma cimdī marķējumā informē valkātāju par to, ka pirms cimdū pirmās uzvilšanas reizes noteikti uzmanīgi ir jāizlasa šī ražotāja informācija.

Ievērojamie pamatnosacījumi.

Šī informatīvā brošūra attiecas tikai uz visiem "HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG" ražotajiem cimdīem, nevis citām apģērba daļām.

Cimdu izvēle

Pirms piemērota darba aizsarg cimdi izvēles atbilstoši attiecīgajai izmantošanas jomai jāveic iespējamo apraudējumu analīze. Izmantojamā aizsarg cimdi izvēle jāuztiek tikai par darba drošību apmācītam personālam. Lietotājs netiek atbrīvots no pienākuma patstāvīgi pārbaudīt izstrādājuma un metodes piemērotību viņa specifiskajiem izmantošanas mērķiem. Lietotājam IAL ir jāizvēlas tā, lai noteikumiem atbilstošos un paredzamos darba apstākļos lietotājs varētu netraucēti veikt ar attiecīgajiem riskiem saistītos darbus un būtu pietiekami aizsargāts. IAL aizsargfunkciju nosaka pārbaudītie, attiecīgi saskaņotie standarti, kuri ir norādīti izstrādājuma marķējumā.

Lietotājam ikreiz pirms IAL uzvilkšanas ir jāpārbauda cimdu aizsargfunkcija un izmantojamība.

Norādījumi par alumīnizētiem izstrādājumiem

Ja metalizētais pārklājums nodilst, valkātājam pirms cimdu uzvilkšanas ir jāseko, lai materiāls nevienā cimdi vietā nebūtu bojāts un alumīnizētajam pārklājumam nebūtu bojājumu vai trūkumu. Alumīnizētos cimdus nevar mazgāt.

Lietošana un izmantošana

Cimdu funkcionalitāti var negatīvi ietekmēt un mazināt dažādi faktori, piemēram, netīrumi, mazgāšanas un kopšanas procesi, kā arī šajos procesos izmantoto līdzekļu paliekas, nolietojums, valkāšanas veids, nepareizas kombinācijas ar citiem IAL, spēcīga mehāniskā iedarbība uz cimdium (berzēšana, rīvēšana utt.), faktori, kas rada spriedzi izmantotajos materiālos un izraisa aizsargfunkciju pasliktināšanos. Visuāli pamanāmas, izteiktas izmaiņas (nobeztas, plānas vietas, plaisas, caurumi utt.) liecina par to, ka cimdi šajās vietās savu aizsargfunkciju veic ierobežoti vai ir to zaudējuši.

Ja notikusi piesārņošana ar jebkāda veida ķīmikālijām, cimdi nekavējoties jānomaina, jo tie, iespējams, vairs neveic savu aizsargfunkciju. Darbnesderīgi vai bojāti cimdi nekavējoties ir jāaizstāj ar atbilstošiem jauniem!

Cimdi aizsargā tikai rokas, un tiek izslēgtas visas daļējas ķermeņa aizsardzības iespējas.

Ja ir bojātas, atirušas, nodilušas vai citādi bojātas šuves, iespējams, var samazināties aizsardzības veiktspēja vai pat vairs nevar garantēt pilnīgu aizsardzību.

Lietojot un valkājot cimdus, jāņem vērā tālāk norādītais.

- Cimdium pēc ES tipa pārbaudes nedrīkst veikt nekādas sertificēto komponentu izmaiņas vai bošanas darbus.
- Tie ir pareizi jāvalkā, izmantojot pareizo izmēru
- Jārūpējas, lai cimdi aizsargē rokas
- Cimdu aizsargājošais efekts tiek nodrošināts vien tad, ja viss apģērbs komplekts (arī apakšā pavilktais apģērbs) atbilst attiecīgajiem standartiem un aizsardzības pakāpēm.
- Tā kā materiālam ir augsta (turpmāka) izturība pret plūsmumiem, jāņem vērā, ka cimdus nedrīkst lietot, ja pastāv risks aizķerties aiz kustīgām iekārtas daļām.
- Aizsardzības pakāpju rezultāti ir balstīti uz laboratorijas pārbaudēm, kas ne vienmēr atspoguļo faktiskos apstākļus darba vietā.

Valkātājam jāraugās, lai:

- āda nenonāktu saskarē ar piesārņotiem un/vai netīriem cimdium;
- cimdi netiktu apgriezti;
- metāla elementi būtu pilnībā aplāti;
- cimdi vienmēr tiktu valkāti virs jakas/mēteļa piedurknes apakšmalas.

Iespējami norādītajam tīrīšanas ciklu maksimālajam skaitam nav tiešas saistības ar cimdi kalpošanas laiku. Kalpošanas laiks ir atkarīgs no cimdi lietošanas, kopšanas, uzglabāšanas utt.

Nolietojums

Apģērbs jānoraksta apm. 10 gadus pēc iegādes datuma atkarībā no lietošanas intensitātes, kopšanas un uzglabāšanas.

Transportēšana / uzglabāšana / utilizācija

- Transportēšanai un glabāšanai ir nepieciešama normāla istabas temperatūra (apm. 20–21° pēc Celsija).
- Cimdi ir jāsaugā no UV starojuma.
- Ar utilizāciju saistītos jautājumos sazinieties ar vietējo atkritumu apsaimniekotāju.

Atbilstības deklarācija

Uz jūsu izstrādājumu attiecināmā atbilstības deklarācija atrodama, izmantojot šo saiti:

<http://www.nb-online.com/downloads/konformitaetserklauerung/>

Tur ievadiet 13 ciparu artikula numuru, pēc tam apakšsvītru un tad 2, 3 vai 4 ciparu krāsu kodu, piemēram, 0100410028004_2027

Markējums






Aizsargcimdū, kam veikta tipa pārbaude, etiķetēs ir norādīti tālāk minētie dati.

- CE marķējums + testēšanas iestādes identifikācijas numurs
- Piegrieztnes numurs
- Auduma apzīmējums/nosaukums tirdzniecībā
- Eiropas standarta numurs (ar attiecīgajām piktogrammām) + sasniegtās aizsardzības pakāpes
- Izgatavošanas datums
- Pilns preces numurs
- Izmēru marķējums saskaņā ar EN 420 / EN ISO 21420
- Materiāla sastāvs
- Ieteikums kopšanai (ja nepieciešams!)
- Papildinformācija pēc nepieciešamības
- Ražotāja produkcijas pasūtījuma numurs

Etiķešu piemēri: Aizsargcimdū marķējums

Priekšpusē — kopšanas etiķete

Aizmuģurē — kopšanas etiķete

 0555	→	Testēšanas iestādes kods (Pilnvarotā iestāde. Tikai III kat.)	Virsējais materiāls 1+2	→	Materiāla sastāvs
7H002 004	→	Iekšējais piegrieztnes numurs	...% modakrīls ...% kokvilna ...% ogleklis	→	...no virsējā materiāla
Kevlar®	→	Auduma apzīmējums	Odere	→	...no oderes materiāla
 	→	Standartu piktogrammas Eiropas standarts + izturētā aizsardzības pakāpe	...% modakrīls ...% kokvilna ...% ogleklis	→	Ginetex kopšanas ieteikumi
 07/2017	→	Grāmatas piktogramma		→	Papildinformācija
01066 7H002 004	→	Izgatavošanas datums, šeit, piemēram, jūlijs/2017	Neizmantojiet veļas mikstīnātāju!	→	Sertificēts: Stfi
20	→	Apģērba ražotāja preces apzīmējums + krāsu numurs	Sertifikācijas iestādes nosaukums (piemērs)	→	Apģērbu ražotāja numurs (PA)
11	→	Izmēra marķējums	106273	→	

Ievērojiet aizsarg cimdū pievienotās kopšanas etiķetes norādījumus.










Ģatavās detaļās attiecīgajā etiķetē ar Ginetex vai ISO 30023 marķējumu tiek doti kopšanas ieteikumi. Būtiā katram produktam ir iepriekš jāveic mazgāšanas pārbaude. Lai pēc rūpnieciskas, komerciālas un sadzīves




mazgāšanas izvairītos no optiskām un mehāniskām problēmām, pirms pamata tīrīšanas ieteicams veikt tīrīšanas izmēģinājumu.

Turklāt attiecībā uz visiem izstrādājumiem jāievēro tālāk norādītais.

- Kopšana jāveic atbilstoši norādēm kopšanas etiķetē. Mēs pamatā iesakām izmantot rūpnieciskās mazgāšanas metodes.
- Neizmantojiet ūdens mikstinātājus, veļas mikstinātājus, optiskos balinātājus, jebkura veida balināšanas līdzekļus, cietinātājus un neapstrādājiet ar stipri oksidējošiem līdzekļiem.
- Balto un krāsaino veļu mazgājiet atsevišķi; neapstrādājiet kopā ar citiem materiāliem, kuri var sakrāsot.
- FR cimdi mazgājiet atsevišķi.
- Novērsiet izstrādājumu pārlieku izžūšanu. Ievērojiet kopšanas marķējumu (centrifūga vai žāvētājs) attiecīgajā etiķetē. Izstrādājumā vienmēr ir jābūt pietiekamam atlikušajam mitrumam, lai novērstu cimdi pārmērīgu novalkāšanos.
- Gludiniet, iestatot kopšanas etiķetē norādīto temperatūru.
- Nepiepildiet veļas mazgājamo mašīnu par daudz. Pārāk piepildīta veļas mašīna var veicināt izstrādājumu paliecinātu nodilumu, negatīvi ietekmēt izstrādājumu virsmas izskatu, un tāda nevar tikt veikta pareiza tīrīšana.
- Ikreiz pirms cimdi uzvilšanas iesakām pārbaudīt tā FR īpašības.
- Lai novērstu izteiktu kroku veidošanos, kopšanas procesā jāizvairās no pārāk straujas temperatūras pazemināšanās.
- Attiecīgajiem mazgāšanas līdzekļiem un palīg līdzekļiem pēc mazgāšanas no cimdi jābūt izskalo tiem pilnībā un bez jebkādam paliekām. Brīdinājums! Šī nosacījuma neievērošana var izraisīt aizsargājoša efekta pasliktināšanos.
- Mazgāšanas šķidruma pH nedrīkst pārsniegt 7 (neitrāls diapazons) (zemākā un augstākā īpašības var negatīvi ietekmēt materiālu un aizsargājošo efektu).
- Spēcīga karstuma ietekmē var rasties īslaicīgas un daļējas krāsas izmaiņas.

STARPTAUTISKIE TEKSTILIZSTRĀDĀJUMU KOPŠANAS SIMBOLI

MAZGĀŠANA (veļas bloda) 												
	Parastā mazgāšanas programma	Parastā mazgāšanas programma	Saudzīga mazgāšanas programma	Parastā mazgāšanas programma	Saudzīga mazgāšanas programma	Īpaši saudzīga mazgāšanas programma	Parastā mazgāšanas programma	Saudzīga mazgāšanas programma	Īpaši saudzīga mazgāšanas programma	Mazgāšana ar rokām	Ne drīkst mazgāt	
Cipari veļas blodā atbilst maksimālajai mazgāšanas temperatūrai, kuru nedrīkst pārsniegt. 1 līnija zem veļas bloda = saudzīga kopšana ar samazinātu mazgājamo veļas daudzumu un mazāku centrifūgas apgriezību skaitu. 2 līnijas = īpaši saudzīga kopšana ar samazinātu mehānisko iedarbību (piem., vilnas apģērbi).												
BALINĀŠANA (trīsstūris) 												
	Atļauts izmantot hlorā vai skābekļa balinātāju			Atļauts izmantot tikai skābekļa balinātāju / nedrīkst izmantot hlorā balinātāju			Nedrīkst balināt					
ŽĀVĒŠANA (kvadrāts ar apli) 												
	Var žāvēt veļas žāvētājā, parasts žāvēšanas režīms			Var žāvēt veļas žāvētājā, saudzīgs žāvēšanas režīms			Nedrīkst žāvēt veļas žāvētājā					
Punkti apzīmē žāvēšanas pakāpi veļas žāvētājā.												
GLUDINĀŠANA (gludeklis) 												
	Gludināšana augstā temperatūrā (200 °C)			Gludināšana vidējā temperatūrā (150 °C)			Gludināšana zemā temperatūrā (110 °C). Jāuzmanās, gludinot ar tvaiku			Nedrīkst gludināt		
Punkti apzīmē gludekļa temperatūras diapazonus.												

PROFESIONĀLA APĢĒRBU KOPŠANA (aplis) 	P	P	F	F	
	Profesionāla sausā tīrīšana, parasts režīms	Profesionāla sausā tīrīšana, saudzīgs režīms	Profesionāla sausā tīrīšana, parasts režīms	Profesionāla sausā tīrīšana, saudzīgs režīms	Nedrīkst veikt sauso tīrīšanu
	Šis simbols atrodams uz izstrādājumiem, kuriem var veikt slapjo tīrīšanu. Tas paredzēts profesionāliem apģērbu kopšanas speciālistiem. Burti aplī apzīmē šķīdinātājus (P, F), kuru izmanto sausajā tīrīšanā. Līnija zem simbola apzīmē saudzīgāku kopšanu.				
	W	W	W	W	
	Profesionāla slapjā tīrīšana, parasts režīms	Profesionāla slapjā tīrīšana, saudzīgs režīms	Profesionāla slapjā tīrīšana, īpaši saudzīgs režīms	Profesionāla slapjā tīrīšana, īpaši saudzīgs režīms	Nedrīkst veikt slapjo mazgāšanu
Šis simbols atrodams uz izstrādājumiem, kuriem var veikt slapjo tīrīšanu (W). Tas paredzēts profesionāliem apģērbu kopšanas speciālistiem. Tas atrodas otrā rindā zem sausās tīrīšanas simbola. 1 līnija zem simbola = saudzīga kopšana (saudzīgais režīms). 2 līnijas = kopšanas pakāpes īpaši saudzīgai kopšanai.					

© GINETEX Germany c/o GermanFashion • Von-Groote-Straße 28 • 50968 Köln • Tālrunis +49 (0) 221 7744-130 • Fakss +49 (0) 221 7744-6685 • E-pasts: ginetex@germanfashion.net www.ginetex.de

Izmēri

Izmēri atbilst EN 420 un EN ISO 20420 izmēru tabulām.

Plauksta/cimda izmērs	Plauksta apkārtmērs	Plauksta garums	Cimdu minimālais garums
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm
11	279 mm	215 mm	270 mm

Lūdzu, nemiet vērā tālāk norādīto ar specifiskajiem EN standartiem saistīto informāciju!

Ievērojiet, ka uz jūsu cimdiem nav attiecināmi visi tālāk norādītie standarti. Uz jūsu aizsargapģērbu attiecināmo(-s) standartu(-s) skatiet iešūtajā etiķetē.

Ja valkātājam vēl arvien ir neskaidrības, viņam jāvērsas pie darba drošības speciālista uzņēmumā, kurā viņš ir nodarbināts.



EN 407

Jāievēro iepriekš minētie vispārīgie norādījumi 2.–4. lappusē!

Produktu izstrāde, pārbaudes un novērtējumi veikti, pamatojoties uz Regulas par IAL (ES) 2016/425 II pielikumu, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) un EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) vai EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) un EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Aizsargcimdi pret termiskiem riskiem (karstumu un/vai uguni)

Šie aizsargcimdi vienā vai vairākos veidos aizsargā lietotāja plauksta no karstuma un/vai uguns: uguns, kontaktsiltuma, konvektīvā siltuma, izstarotā siltuma, nelielām izkusuša metāla šķakatām un liela daudzuma šķīda metāla.

Iedarbības pakāpes

EN 407 var ietvert tālāk norādītās atsevišķās pārbaudes.

- Ugunsizturība/ierobežota liesmu izplatīšanās
- Kontaktsiltums
- Konvektīvais siltums
- Izstarotais siltums
- Nelielas izkusuša metāla šķakatas
- Liels daudzums šķidra metāla

Iedarbības pakāpe	Ierobežota liesmu izplatīšanās		Kontaktsiltums		Konvektīvais siltums	Izstarotais siltums	Nelielas izkusuša metāla šķakatas	Liels daudzums šķidra metāla
	Izdegšanas laiks (s)	Izgruzdēšanas laiks (s)	Kontakt temperatūra (°C)	Sliekšņvērtības laiks (s)	Augstas temperatūras izolācijas ugunsizturība (HTI) (s)	Siltuma pārvešana t_{24} (s)	Pilienu skaits	Šķidra dzelzs (g)
1	< 15	-	100	< 15	< 4	< 7	< 10	30
2	< 10	< 120	250	< 15	< 7	< 20	< 15	60
3	< 3	< 25	350	< 15	< 10	< 50	< 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

Norādītājās aizsardzības pakāpēs 1 vienmēr apzīmē zemāko aizsardzības pakāpi, bet 4 — augstāko pakāpi.

Cimdu identifikācija, izmantojot standartu piktogrammas un aizsardzības pakāpes



EN 407:2020
X X X X X X

Ugunsizturība (2004. gada izdevums) /

Ierobežota liesmu izplatīšanās _____

Kontaktsiltums _____

Konvektīvais siltums _____

Izstarotais siltums _____

Nelielas izkusuša metāla šķakatas _____

Liels daudzums šķidra metāla _____

X tiek aizstāts ar sasniegto aizsardzības pakāpi

0 nozīmē: zem minimuma prasības.

Sasniegto aizsardzības pakāpi var redzēt iešūtajā etiķetē.

Svarīgi norādījumi par izmantošanas mērķi

- Neraugoties uz iespējamo klasifikāciju "nelielas izkusuša metāla šķakatas", cimdi nav piemēroti metināšanas darbiem.
- Cimdi nav piemēroti lietošanai mitros apstākļos.
- Lai gan cimdi nodrošina aizsardzību pret izkausēta metāla šķakatām un ir pārbaudīti attiecībā uz "lielu daudzumu šķidra metāla", ja tie nonāk saskarē ar izkausēta metāla šķakatām, valkātājam ir nekavējoties jāatstāj darba vieta un jānovelk apģērba gabals. Valkājot cimdus, nevar izslēgt visus apdeguma riskus, ko var izraisīt izkausēta metāla šķakatas.
- Pēc piesārņojuma ar viegli uzliesmojošiem vai īpaši viegli uzliesmojošiem materiāliem valkātājam ir nekavējoties jāatstāj darba vieta un uzmanīgi jānovelk cimdi, pēc tam cimdi nekavējoties jānomaina



EN 388

Jāievēro iepriekš minētie vispārīgie norādījumi 2.–4. lappusē

Produktu izstrāde, pārbaudes un novērtēšana veikta, pamatojoties uz Regulas par IAL (ES) 2016/425 II pielikumu, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) un EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020)

Aizsargcimdi pret mehāniskiem riskiem (nodilumu, iegriezumu, plīsumu un caurduršanu)

Šie aizsargcimdi aizsargā lietotāja rokas vismaz no viena šāda riska: nodiluma, iegriezuma, plīsuma, caurduršanas.

Iedarbības pakāpes

EN 388 var ietvert šādas atsevišķas pārbaudes:

- Nodilumnoturība (aizsardzības pakāpes 1–4)
- Noturība pret iegriezumiem (aizsardzības pakāpes 1–5)
- Noturība pret plīsumu (aizsardzības pakāpes 1–4)
- Noturība pret caurduršanu (aizsardzības pakāpes 1–4)
- Noturība pret iegriezumiem saskaņā ar EN ISO 13997:1999 (TDM)

Attiecībā uz nodilumturību, noturību pret iegriezumiem, noturību pret plīsumiem un noturību pret caurduršanu norādītā aizsardzība pakāpe 1 apzīmē zemāko aizsardzības pakāpi, bet 4–5 — augstāko pakāpi. Noturībai pret iegriezumiem (TDM) A atbilst zemākajai aizsardzības pakāpei, bet F — augstākajai.

Pārbaude	Aizsardzības pakāpe				
	1	2	3	4	5
Nodilumnoturība (berzes cikli)	100	500	2000	8000	-
Kuņģas tests: noturība pret iegriezumiem (indekss)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Noturība pret plīsumiem (N)	10	25	50	75	-
Noturība pret caurduršanu (N)	20	60	100	150	-

	Aizsardzības pakāpe					
	A	B	C	D	E	F
TDM: Noturība pret iegriezumiem (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018

X X X X X

Nodilumnoturība _____
 Noturība pret iegriezumiem _____
 Noturība pret plīsumiem _____
 Noturība pret caurduršanu _____
 Noturība pret iegriezumiem (TDM) _____

X tiek aizstāts ar sasniegto aizsardzības pakāpi

0 nozīmē: zem minimuma prasības.

Sasniegto aizsardzības pakāpi var redzēt iesošajā etiķetē.

Neraugoties uz iespējamo noturības pret caurduršanu klasifikāciju saskaņā ar EN 388, cimdi nesniedz nekādu aizsardzību pret caurduršanu ar asiem priekšmetiem, piemēram, injekcijas adatām,

- Pēc piesāpuma ar viegli uzliesmojošiem vai īpaši viegli uzliesmojošiem materiāliem valkātājam ir nekavējoties jāatstāj darba vieta un uzmanīgi jānovelk cimdi, pēc tam cimdi nekavējoties jānomaina.



Tillverkarens information

Handskar



2021-04-07

13 02 16 0

HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG

Maischeider Straße 19
D-56584 Thalhausen

Tel. +49 2639 8309-0
Fax +49 2639 8309-99

E-post: info@hb-online.com
Internet: www.hb-online.com

EU-typprovning utförd vid ett av de anmälda provningslaboratorierna:
Sächsisches Textil Forschungsinstitut e.V. (STFI) i D-09072 Chemnitz, ID-nr 0516
DGUV Test Prüf-und Zertifizierungsstelle, Zwengenberger Straße 68, 42781 Haan, ID-nr 0299
Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG, Schlosssteige 1, 74357 Bönningheim, ID-nr 0555

Tillverkarens information avser

EUROPAPARLAMENTETS OCH RÅDETS FÖRORDNING (EU) 2016/425 av den 9 mars 2016 om personlig skyddsutrustning (PPE).-Denna personliga skyddsutrustning uppfyller de väsentliga kraven i förordning (EU) 2016/425, bilaga II. Skyddshandskarna kan uppfylla prestandaspecifikationerna för kategori I–III enligt bilaga I i förordning (EU) 2016/425. Den aktuella prestandanivån är beroende av respektive standard och framgår av handskarnas märkning.

PPE kat. I omfattar produkter som skyddar användaren mot låga risker. Användaren kan själv bedöma hur effektiv den personliga skyddsutrustningen är.

PPE kat. III omfattar komplex personlig skyddsutrustning som skyddar mot dödliga faror och irreversibla hälsoskador. Den personliga skyddsutrustningen ska skydda mot faror som användaren själv inte kan bedöma.

PPE kat. II – personlig skyddsutrustning som inte tillhör någon av kategorierna I eller III klassificeras i denna kategori.

Identifiering av kategorierna på märkningen:

Utöver CE-märkningen ska personlig skyddsutrustning av kategori III vara försedd med den behöriga myndighetens nummer i märkningen av handskarna. Personlig skyddsutrustning i kategorierna I och II har endast CE-märkningen tryckt.

Personlig skyddsutrustning av kategori I är inte försedd med EU-typintyg. De olika kategorierna för respektive standard beskrivs i denna informationsbroschyr.

Innan handskarna används för första gången ska informationen från tillverkaren läsas noggrant.



Detta piktogram på handskens märkning informerar användaren om att informationen från tillverkaren ska läsas och följas innan handsken används för första gången.

Observera:

Denna informationsbroschyr gäller endast handskar producerade av HB Protective Wear Productions GmbH & Co. KG och inga andra produkter eller klädesplagg.

Val av handskar

För att kunna välja lämpliga skyddshandskar för det aktuella användningsområdet är det viktigt att först analysera de möjliga riskerna. Valet av skyddshandskar bör endast utföras av utbildad säkerhetspersonal. Användaren måste dock också själv prova produkten och bedöma om den är lämplig för det specifika ändamålet. Den personliga skyddsutrustningen ska väljas på ett sådant sätt så att användaren, under avsedda och förutsebara användningsförhållanden, obehindrat kan utföra den arbetsuppgift som är förenad med de olika riskerna samt har ett tillräckligt skydd. Skyddsfunktionen hos en PPE-produkt uttrycks i de relevanta harmoniserade standarder som produkten har provats efter och som framgår av produktens märkning.

Det är viktigt att du kontrollerar handskarna med avseende på deras skyddsfunktion och användbarhet innan du använder dem!

Om produkter med aluminium:

På grund av slitaget på metallbeläggningen är det viktigt att före användningen kontrollera att det inte finns några skador i materialet någonstans på handsken och att aluminiumbeläggningen inte uppvisar några skador eller försämringar. Handskar med aluminiumbeläggning är inte tvättbara.

Användning

Handskarnas funktion kan påverkas och försämras av en rad olika faktorer, till exempel nedsmutsning, tvätt- och skötselprocesser och rester från dessa, slitage, användningssätt, olämplig kombination med annan personlig skyddsutrustning eller kraftig mekanisk påverkan på handskarna (skavning, friktion m.m.) – alla dessa faktorer utövar påfrestningar på materialet och försämrar den skyddande funktionen. Synliga och väsentliga förändringar (skavning, uttunnning, sprickor, hål osv.) är tecken på att handskarnas skyddsfunktion vid dessa ställen antingen är nedsatt eller saknas helt.

Vid kontaminering med någon typ av kemikalier bör handskarna omedelbart bytas, eftersom detta kan innebära att de inte har kvar sin skyddande funktion. Defekta eller skadade handskar måste omedelbart bytas ut mot lämpliga nya handskar!

Handskarna skyddar endast händerna, alla varianter av partiellt kroppsskydd är undantagna.

Om sömmarna har gått upp, har fransat sig eller är skadade på annat sätt kan skyddsfunktionen vara nedsatt och skyddet kan inte längre garanteras helt.

Observera följande för användning av handskarna:

- Inga ändringar eller lagningar som påverkar certifieringen får utföras på handskarna efter genomförd EU-typprovning.
- De måste ha rätt storlek och bäras på korrekt sätt.
- Säkerställ att handsken verkligen skyddar händerna.
- Handskarnas skyddseffekt kan bara garanteras om hela uppsättningen av skyddskläder (inklusive underlaggen) uppfyller motsvarande standarder och prestandanivåer.
- På grund av materialets höga rivmotstånd bör handskarna inte användas om det finns risk att de fastnar i rörliga maskindelar.
- Prestandanivåerna är baserade på laboratorieprovningar som inte nödvändigtvis återspeglar de aktuella förhållandena på arbetsplatsen.

Användaren måste se till att:

- inga hudområden kommer i kontakt med kontaminerade och/eller nedsmutsade handskar
- handskarna inte är nedvikta
- alla metallytor är helt övertäckta
- handskarna alltid bärs över jack-/rockärmens kant.

Det eventuellt angivna maxantalet rengöringscykler är inte direkt relaterat till handskarnas livslängd. Livslängden beror på användning, skötsel, förvaring osv.

Aldrande

Handskarna bör kasseras ca 10 år efter inköpsdatum beroende på användningsintensitet, skötsel och förvaring.

Transport/förvaring/bortskaffande

- Transport och förvaring ska ske vid normal rumstemperatur (ca 20–21 °C).
- Skydda handskarna mot UV-ljus.
- Kassera handskarna enligt lokala bestämmelser om avfallshantering.

Försäkran om överensstämmelse

Den försäkran om överensstämmelse som avser produkten finns på följande länk:
<http://www.hb-online.com/downloads/konformitaetserklaerung/>

Ange det 13-siffriga artikelnumret, sedan ett understreck och därefter färgkoden med 2, 3 eller 4 siffror, t.ex. 0100410028004_2027.





Märkning

På etiketten för de typprovade skyddshandskarna finns följande uppgifter:


- CE-märkning + provningslaboratoriets ID-nr
- Tillskärningsnummer
- Materialets beteckning/märkesnamn
- Nummer på den europeiska standarden (med tillhörande piktogram) + uppnådd prestandanivå
- Tillverkningsdatum
- Fullständigt artikelnummer
- Storleksmärkning enligt EN 420/EN ISO 21420
- Materialsammansättning
- Skötselråd (vid behov)
- Eventuell ytterligare information
- Tillverkarens produktionsordernummer

Exempel på etiketter: Märkning av skyddshandskarna

Framsida – skötselrådetikett

 0555	→	Provningslaboratoriets kod (Anmält organ. Endast för kategori III)
7H002 004	→	Internt tillskärningsnummer
Kevlar®	→	Materialbeteckning
 	→	Standarder, piktogram Europeisk standard + godkänd prestandanivå
 07/2017	→	Piktogram, bok
	→	Tillverkningsdatum, här som exempel juli/2017
01066 7H002 004	→	Tillverkarens artikelbeteckning
20	→	+ färgnummer
11	→	Storleksmärkning

Baksida – skötselrådetikett

Yttermaterial 1+2		Material-sammansättning
... % modakryl ... % bomull ... % kol	→	... av yttertyget
Foder		
... % modakryl ... % bomull ... % kol	→	... av fodermaterialet
		Skötselråd enligt Ginetex
Använd inte sköjmedel!	→	Ytterligare information
Beteckning på anmält organ (exempel)	→	Certifierad vid: Sfti
106273	→	Tillverkarens produktionsnummer (PA)
































Följ anvisningarna på handskarnas skötselrådetikett.

På etiketten finns rekommenderade skötselråd enligt Ginetex eller ISO 30023. I princip måste varje produkt först genomgå ett tvättprov. För att undvika visuella och mekaniska problem efter industritvätt, kommersiell tvätt och hushållstvätt rekommenderas att en prov rengöring genomförs före grovrengöringen.

För alla produkter gäller även följande:

- Skötseln ska följa uppgifterna på skötselrådsetiketten. För våra handskar rekommenderar vi industriell tvätt i första hand.
- Använd inte vattenavhårdare, mjukgörare, optiska blekmedel eller blekmedel av något slag eller stärkelse och behandla inte med starkt oxiderande medel.
- Tvätta vit tvätt separat från kulörtvätt och tvätta inte med andra material som kan släppa färg.
- Tvätta FR-handskar separat.
- Undvik överdriven torkning av handskarna. Följ skötselråden (t.ex. torktumling) på respektive etikett. Det bör finnas viss restfukt kvar i handskarna för att förhindra överdrivet slitage.
- Strykning: Ställ in temperaturen enligt skötselrådsetiketten.
- Överlasta inte tvättmaskinen. För hög belastning kan leda till ökat slitage på artiklarna, försämra deras utseende och ge sämre tvättresultat.
- Vi rekommenderar att du kontrollerar handskarnas FR-egenskaper innan du använder dem.
- Undvik alltför snabba temperatursänkningar under tvätten för att förhindra rynkor och veckmärken.
- Efter tvätt får det inte finnas några rester av tvättmedel och eventuella andra medel kvar i handskarna. Varning: Om denna instruktion inte följs kan detta leda till sämre skyddseffekt.
- Tvättvätskan får inte överstiga pH 7 (neutral) (lägre och högre pH kan ha en negativ inverkan på materialet och skyddseffekten).
- Stark värme kan orsaka temporära och partiella färgförändringar.

INTERNATIONAL TEXTILE CARE SYMBOLS

WASHING (wash tub) 												
	Normal wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Very mild wash cycle	Normal wash cycle	Mild wash cycle	Very mild wash cycle	Hand wash	Do not wash	
The figures in the wash tub correspond to the maximum washing temperatures, which must not be exceeded. 1 bar below the wash tub = mild treatment with reduced washing quantity and low speed during spinning. 2 bars = very mild treatment with reduced mechanics (e.g. wool washing).												
BLEACHING (Triangle) 												
	Chlorine and oxygen bleach allowed			Only oxygen bleach allowed / no chlorine bleach			Do not bleach					
DRYING (Square with a circle) 												
	Tumble drying possible, normal drying process			Tumble drying possible, gentle drying process			Do not tumble dry					
The dots indicate the severity of the temperature in the tumble dryer.												
IRONING (iron) 												
	Hot iron (200°C)			Iron at moderate temperature (150°C)			Iron at low temperature (110°C). Caution when using steam irons			Do not iron		
The dots indicate the temperature ranges for the iron.												
PROFESSIONAL CARE (Circle) 												
	Professional dry-cleaning, normal cleaning process			Professional dry cleaning, gentle cleaning process			Professional dry-cleaning, normal cleaning process			Professional dry cleaning, gentle cleaning process		Do not dry-clean
This symbol is used for articles that may be treated in water by a professional wet-cleaning process. The letters in the circle (P, F) indicate the solvents used in dry cleaning. The bar(s) under the symbol indicates a milder treatment.												

Storlekar

Storlekarna motsvarar storlekstabellerna i EN 420 och EN ISO 20420.

Handstorlek/ handsstorlek	Handens omkrets	Handens längd	Minsta längd på handsken
6	152 mm	160 mm	220 mm
7	178 mm	171 mm	230 mm
8	203 mm	182 mm	240 mm
9	229 mm	192 mm	250 mm
10	254 mm	204 mm	260 mm
11	279 mm	215 mm	270 mm

Observera följande information om de specifika EN-standarderna!

Standarderna som anges nedan gäller inte alla handskar. Den eller de standarder som gäller en specifik handske framgår av den insydda etiketten.

Om det fortfarande finns oklarheter om användningen bör du kontakta den säkerhetsansvarige på ditt arbete.



EN 407

Följ de tidigare nämnda allmänna anvisningarna på sida 2-4.

Produktutveckling, provningar och utvärderingar har utförts i enlighet med PPE-förordning (EU) 2016/425, bilaga II, EN 407:2004 (DIN EN 407:2004) och EN 420:2003+A1:2009 (DIN EN 420:2010) eller EN 407:2020 (DIN EN 407:2020) och EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020).

Skyddshandskar mot termiska risker (värme och/eller brand)

Dessa skyddshandskar skyddar användarens händer mot värme och/eller brand i en eller flera av följande former: brand, kontaktvärme, konvektiv värme, strålningsvärme, små stänk av smält metall och stora mängder flytande metall.

Prestandnivåer

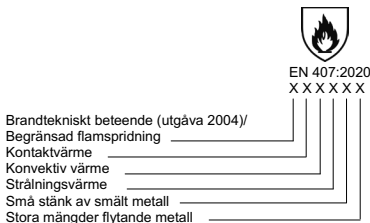
EN 407 kan innefatta följande enskilda provningar:

- Brandtekniskt beteende/begränsad flamspridning
- Kontaktvärme
- Konvektiv värme
- Strålningsvärme
- Små stänk av smält metall
- Stora mängder flytande metall

Prestanda-nivå	Begränsad flamspridning		Kontaktvärme		Konvektiv värme	Strålningsvärme	Små stänk av smält metall	Stora mängder flytande metall
	Efterbrinntid (s)	Efterglödtid (s)	Kontakttemperatur (°C)	Tröskeltid (s)	HTI (s)	Värmeöverföring t_{94} (s)	Antal droppar	Flytande järn (g)
1	< 15	-	100	< 15	< 4	< 7	< 10	30
2	< 10	< 120	250	< 15	< 7	< 20	< 15	60
3	< 3	< 25	350	< 15	< 10	< 50	< 25	120
4	< 2	< 5	500	< 15	< 18	< 95	< 35	200

För de angivna prestandanivåerna är 1 alltid den lägsta prestandanivån och 4 den högsta.

Märkning av handskarna med standardpiktogram och prestandanivåer



X ersätts av den aktuella prestandanivån.

0 betyder att handsken inte uppfyller minimikraven.

De uppnådda prestandanivåerna framgår av den insydda etiketten.

Viktig information om avsedd användning:

- Trots den eventuella klassificeringen "små stänk av smält metall" är handskarna inte lämpliga för svetsarbete.
- Handskarna är inte lämpliga för användning i fuktiga förhållanden.
- Även om handskarna ger skydd mot stänk av smält metall och därför har provats med avseende på "stora mängder flytande metall", ska användaren omedelbart lämna arbetsområdet och ta av handskarna om de har utsatts för stänk av smält metall. Handskarna utesluter inte alla risker för brännskador från stänk av smält metall.
- Efter kontaminering med brandfarliga eller mycket brandfarliga ämnen ska användaren omedelbart förflytta sig från arbetsområdet, försiktigt ta av sig handskarna och byta till nya.



EN 388

Följ de tidigare nämnda allmänna anvisningarna på sida 2-4.

Produktutveckling, provningar och utvärderingar har utförts i enlighet med PPE-förordning (EU) 2016/425, bilaga II, EN 388:2016+A1:2018 (DIN EN 388:2019) och EN ISO 21420:2020 (DIN EN ISO 21420:2020).

Skyddshandskar mot mekaniska risker (nöttnings-, skär-, riv- och punkteringsmotstånd)

Dessa skyddshandskar skyddar användarens händer mot minst en av följande risker: nötning, skärskador, rivning och punktering.

Prestandanivåer

EN 388 kan innefatta följande enskilda provningar:

- Nöttningsmotstånd (prestandanivå 1-4)
- Skärbeständighet (prestandanivå 1-5)
- Rivhållfasthet (prestandanivå 1-4)
- Punkteringsmotstånd (prestandanivå 1-4)
- Skärbeständighet enligt EN ISO 13997:1999 (TDM)

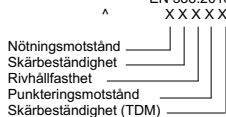
För nöttningsmotstånd, skärbeständighet, rivhållfasthet och punkteringsmotstånd är 1 den lägsta prestandanivån och 4 resp. 5 den högsta. För skärbeständighet (TDM) motsvarar A den lägsta prestandanivån och F den högsta.

Provning	Prestandanivå				
	1	2	3	4	5
Nötningsmotstånd (antal cykler)	100	500	2000	8000	-
Coupe-provning: skärbeständighet (index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Rivhållfasthet (N)	10	25	50	75	-
Punkteringsmotstånd (N)	20	60	100	150	-

	Prestandanivå					
	A	B	C	D	E	F
TDM: Skärbeständighet (N)	2	5	10	15	22	30



EN 388:2016+A1:2018
X X X X X



X ersätts av den aktuella prestandanivån.

0 betyder att handsken inte uppfyller minimikraven.

De uppnådda prestandanivåerna framgår av den insydda etiketten.

Handskarna ger inget skydd mot perforering av spetsiga föremål, t.ex. injektionsnålar, trots eventuell klassificering av punkteringsmotstånd enligt EN 388.

- Efter kontaminering med brandfarliga eller mycket brandfarliga ämnen ska användaren omedelbart förflytta sig från arbetsområdet, försiktigt ta av sig handskarna och byta till nya.

